

Zi-Trendreport zur vertragsärztlichen Versorgung

**Bundesweiter tabellarischer Report vom 1. Quartal
2021 bis zum 1. Quartal 2023**

**Dr. Sandra Mangiapane
Jens Kretschmann
Thomas Czihal
Dr. Dominik von Stillfried**

Berlin, 07.11.2023

Korrespondenz an:

Dr. Sandra Mangiapane
030 2200 560 50
smangiapane@zi.de

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Zusammenfassung der Ergebnisse	5
2.1	Gesamtentwicklung	5
2.2	Versorgungsbereiche und Fachgruppen	5
2.3	Früherkennung.....	6
2.4	Impfungen.....	7
2.5	Psychotherapie	8
2.6	Ambulantes Operieren.....	8
2.7	Notfall- und Bereitschaftsdienst und Besuche	8
2.8	Telefonische Beratung und Videosprechstunden.....	8
3	Tabellarische und grafische Darstellung der Ergebnisse.....	10
3.1	Versorgungsbereiche	11
3.2	Fachgruppen	17
3.3	Früherkennung.....	32
3.4	Impfungen.....	42
3.5	Psychotherapie	45
3.6	Ambulantes Operieren.....	48
3.7	Notfall- und Bereitschaftsdienst und Besuche	50
3.7.1	Ambulante Notfälle	50
3.7.2	Ärztliche Besuche, Mitbesuche	54
3.8	Telefonische Beratung und Videosprechstunden.....	56
3.8.1	Videosprechstunde nach Fachgruppen	60
4	Tabellenverzeichnis.....	77
5	Abbildungsverzeichnis.....	79

1 Einleitung

Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (Zi) hatte während der COVID-19-Pandemie einen regelmäßigen Trendreport zur Veränderung der Inanspruchnahme der vertragsärztlichen Versorgung veröffentlicht. Um das Versorgungsgeschehen möglichst zeitnah abbilden zu können, wurden dafür Auswertungen aus den Abrechnungsfrühinformationen der Kassenärztlichen Vereinigungen verwendet. Mit dem Ausklingen der Pandemie nach dem 2. Quartal 2022 wurde dieses Format eingestellt. Der vorliegende Trendreport ersetzt das bisherige Format und hat sich zum Ziel gesetzt, auf Basis der final geprüften bundesweiten Abrechnungsdaten auch weiterhin einen aktuellen Überblick über die Entwicklung der Inanspruchnahme der vertragsärztlichen Versorgung zu geben. Der Berichtszeitraum der aktuellen Ausgabe erstreckt sich über das 1. Quartal 2021 bis zum 1. Quartal 2023. Tabelle 1 gibt eine Übersicht über die verwendeten Leistungskategorien. Neben der Abbildung der allgemeinen und fachgruppenspezifischen Entwicklungen werden dabei zusätzlich die Leistungskategorien betrachtet, die eine besondere Dynamik aufweisen oder aktuell gesundheitspolitisch von großem Interesse sind.

Tabelle 1: Betrachtete Leistungskategorien

Gruppe	Kategorie	GOP
Früherkennung	Früherkennung Kinder	01712, 01713, 01714, 01715, 01716, 01717, 01718, 01719, 01720 oder 01723
Früherkennung	Hautkrebsscreening	01745 oder 01746
Früherkennung	Gesundheitsuntersuchung	01732
Früherkennung	Früherkennungskoloskopie	01741
Früherkennung	Bestimmung von okkultem Blut im Stuhl (iFOBT)	01738
Früherkennung	Krebsfrüherkennungs- Untersuchung beim Mann	01731
Früherkennung	Ultraschall-Screening Bauchaortenaneurysmen	01748
Früherkennung	Mammographie-Screening	01750
Früherkennung	Früherkennung von Krebserkrankungen bei der Frau (GOP 01760)	01760
Früherkennung	Früherkennung des Zervixkarzinoms (GOP 01761)	01761
Impfungen	Influenza-Impfung	89111,89112, KV Baden-Württemberg zusätzlich 89133; KV Hamburg zusätzlich 89040; KV Sachsen-Anhalt zusätzlich 89004; KV Westfalen-Lippe zusätzlich 89906
Impfungen	andere Schutzimpfungen	GOP, die mit 89* beginnen ohne GOPen für Influenza

Fortsetzung nächste Seite

Gruppe	Kategorie	GOP
Psychotherapie	Einzeltherapien	Abschnitt 35.2.1 EBM
Psychotherapie	Gruppentherapien	Abschnitt 35.2.2 EBM
Ambulantes Operieren	Ambulantes Operieren	Abschnitt 31.2 EBM
Notfall- und Bereitschaftsdienst und Besuche	ambulante Notfälle gesamt ambulante Notfälle im ÄBD, ambulante Notfälle in den Notaufnahmen	01205, 01207, 01210, 01212, 01214, 01216 oder 01218; KV Bremen: 99101, 99102, 99107, 99108, 99751, 99752, 99760, 99762, 99763, 99764, 99765, 99766, 99767

Hinweise zur Interpretation der Ergebnisse

Der Trendreport berichtet auf Basis der Leistungsmonate und der Leistungsquartale. Da Vertragsarztpraxen theoretisch die Möglichkeit haben, ihre Abrechnungen bis zu zwei Jahre nach Erbringung der Leistung vorzunehmen, ist es möglich, dass sich Datenstände bei der Fortschreibung des Berichtes verändern werden.

Sofern im Trendreport Behandlungsfallzahlen berichtet werden, ist zu beachten, dass die pro Monat berichteten Behandlungsfallzahlen nicht auf die Behandlungsfallzahl pro Quartal aufaddiert werden können. Beim Vergleich von Monatswerten verschiedener Jahre sollten darüber hinaus stets auch die Abweichungen auf der Ebene des jeweils vorherigen bzw. nachfolgenden Monats betrachtet werden, da z.B. unterschiedlich terminierte Feiertage oder Schulferien zu Verschiebungen der Inanspruchnahme auf Monatsebene führen können.

Die Datengrundlage umfasst ausschließlich die kollektivvertragliche Leistungsanspruchnahme. Selektivverträge werden für den Trendreport nicht berücksichtigt (Ausnahme Schutzimpfungen).

2 Zusammenfassung der Ergebnisse

2.1 Gesamtentwicklung

Die Gesamtfallzahl lag im Jahr 2022 mit insgesamt 578 Mio. Behandlungsfällen +2,2% über der Anzahl an Behandlungsfällen des Jahres 2021. Verantwortlich dafür war insbesondere die hohe Leistungsanspruchnahme im 1. Quartal 2022 (+12,7% gegenüber Q1 2022). Aufgrund dieser besonders hohen Inanspruchnahme wurden im Vergleich dazu im 1. Quartal 2023 2,7% weniger Fälle, aber immer noch 9,6% mehr Behandlungsfälle als im 1. Quartal 2021 abgerechnet.

2.2 Versorgungsbereiche und Fachgruppen

Versorgungsbereiche

Beim Vergleich der Behandlungsfallzahlen des Jahres 2022 und 2021 zeigt sich insbesondere bei den Kinder- und Jugendmedizinerinnen, den Hausärzten und den Psychotherapeuten ein deutlicher Zuwachs. So versorgten die Kinder- und Jugendärzte im Jahr 2022 insgesamt 28 Mio. Behandlungsfälle und damit +9,3% mehr als im Jahr 2021. Bei den Hausärzten waren es 195 Mio. Behandlungsfälle (+3,3%) und bei den Psychotherapeuten 12,8 Mio. (+4,2%). Dabei wird die Entwicklung maßgeblich durch die starken Fallzahlzunahmen im 1. Quartal 2022 gegenüber dem 1. Quartal 2021 bestimmt (Kinder- und Jugendmediziner: +25,8%; Hausärzte: +20,2%; Psychotherapeuten: +6,1%). Bei den Fachärztinnen fällt der Zuwachs im Jahr 2022 gegen 2021 mit +0,7% deutlich geringer aus. Insgesamt wurden im Jahr 2022 321 Mio. fachärztliche Fälle abgerechnet.

Beim Quartalsvergleich zwischen dem 1. Quartal 2023 und dem 1. Quartal 2022 zeigt sich sowohl bei den Fachärztinnen als auch bei den Hausärzten ein Fallzahlrückgang (1,9% bzw. 6,0%), während bei den Kinder- und Jugendmedizinerinnen und den Psychotherapeuten ein erneuter Fallzahlanstieg zu erkennen ist (+3,5% bzw. +4,9%).

Fachgruppen

Auf der Ebene der Fachgruppen zeigt sich im Jahresvergleich zwischen 2022 und 2021 eine sehr unterschiedliche Fallzahlentwicklung mit einem Range von +25,8% (Humangenetik) bis 8,8% (Nervenheilkunde). Zu den Fachgruppen mit den deutlichsten relativen Fallzahlzunahmen gehören neben den Humangenetikern insbesondere die Kinder- und Jugendärzte (+9,3%), die sonstigen Leistungserbringer (z.B. ermächtigte Ärzte; +8,4%), die Neurologen (+6,2%) und die Hals-Nasen-Ohrenärzte (+5,7%). Die stärksten relativen Fallzahlverluste sind bei den Gynäkologinnen (-4,1%), den Nuklearmedizinerinnen (-4,2%), den Internistinnen ohne Schwerpunkt (-5,1%), den Pathologinnen (-5,6%), den schwerpunktübergreifenden Internistinnen (-7,3%) und den Fachärztinnen für Nervenheilkunde (-8,8%) zu erkennen.

Auch beim Quartalsvergleich zwischen dem 1. Quartal 2023 und dem 1. Quartal 2022 zeigen sich große Unterschiede zwischen den Fachgruppen. Zu den Fachgruppen mit den größten relativen Zuwächsen gehören die Humangenetiker (+36,9%), die Pathologinnen (+24,2%), die Phoniater und HNO-Ärztinnen (+16,1% bzw. +11,3%) und die Neurologen (+9,5%). Fallzahlrückgänge waren hingegen v.a. bei den Labormedizinerinnen (-22,3%), den Fachärztinnen für Nervenheilkunde (-6,7%), den Hausärzten (-6,0%), den Internistinnen ohne Schwerpunkt (-3,1%) und den sonstigen Leistungserbringern (-1,8%) zu beobachten.

2.3 Früherkennung

Früherkennungsuntersuchungen bei Kindern

Im Jahr 2022 wurden 5,1 Mio. Früherkennungsuntersuchungen bei Kindern durchgeführt und damit 131 Tsd. weniger als im Jahr 2021 (-2,5%). Am deutlichsten war der Rückgang dabei im 1. Quartal 2022 (- 71 Tsd., -5,2%). Demgegenüber ist im 1. Quartal 2023 wieder ein Anstieg um +26 Tsd. Untersuchungen gegenüber dem 1. Quartal 2022 zu erkennen (+2,0%). Insgesamt wurden im 1. Quartal 2023 1,3 Mio. Früherkennungsuntersuchungen durchgeführt.

Gesundheitsuntersuchung

Bei der Gesundheitsuntersuchung ist im Jahr 2022 ein leichter Zuwachs gegenüber 2021 zu beobachten. So wurden 2022 9,8 Mio. Gesundheitsuntersuchungen durchgeführt. Dies sind 1,1% mehr als im Jahr 2021. Der Quartalsvergleich zwischen dem 1. Quartal 2023 (n=2,8 Mio.) und dem 1. Quartal 2022 (n=2,9 Mio.) zeigt hingegen einen Rückgang um 122 Tsd. Untersuchungen (-4,2%).

Hautkrebsscreening

Auch beim Hautkrebsscreening zeigt sich im Jahr 2022 ein leichter Zuwachs gegenüber 2021 (+95 Tsd. Behandlungsfälle, +1,4%). Insgesamt wurden im Jahr 2022 6,8 Mio. Hautkrebsscreening-Untersuchungen durchgeführt. Dieser Trend setzt sich im weiteren Verlauf fort. So wurden im 1. Quartal 2023 2 Mio. Screeninguntersuchungen auf Hautkrebs durchgeführt und damit 180 Tsd. mehr als im 1. Quartal 2022 (+9,6%)

Ultraschallscreening Bauchortenaneurysma

Bei dem im Jahr 2018 für Männer ab 65 Jahren eingeführten Screening auf Bauchortenaneurysma ist im Jahr 2022 ein Rückgang im Vergleich zu 2021 zu erkennen (-28 Tsd., -7,0%). Insgesamt wurden im Jahr 2022 369 Tsd. Screeninguntersuchungen auf Bauchortenaneurysma durchgeführt. Demgegenüber stieg die Inanspruchnahme im 1. Quartal 2023 gegenüber dem 1. Quartal 2022 wieder an (n(Q1 23)=108 Tsd., +9 Tsd., +9,4%). Mammographiescreening, Krebsfrüherkennungsuntersuchungen der Frau (Abschnitt B. II. §§ 6 und 8 KFE-Richtlinie) und organisiertes Zervixkarzinom-Screening (Teil III. C. § 6 oKFE-Richtlinie)

Mammographiescreening, Krebsfrüherkennungsuntersuchungen der Frau und organisiertes Zervixkarzinom-Screening

Im Jahr 2022 wurden 2,7 Mio. **Mammographiescreening-Untersuchungen** durchgeführt. Dies sind 168 Tsd. und somit 5,8% weniger als im Jahr 2021. Der stärkste Rückgang gegenüber 2021 ist dabei im 2. Quartal 2022 zu erkennen (- 103 Tsd. (-13,8%)). Der Quartalsvergleich zwischen dem 1. Quartal 2023 (n=824 Tsd.) und dem 1. Quartal 2022 (n=756 Tsd.) zeigt hingegen wieder einen Anstieg um 68 Tsd. Untersuchungen (+9,0%).

Bezüglich des seit 2020 für Frauen ab 20 Jahren als organisiertes Früherkennungsprogramm angebotenen **Zervixkarzinomscreenings** (Teil III. C. § 6 oKFE-Richtlinie) ist beim Vergleich zwischen den Jahren 2022 und 2021 ein Rückgang um -1,5 Mio. Primärscreening-Untersuchungen zu erkennen (-22,5%). Insgesamt wurden im Jahr 2022 5,3 Mio. Primärscreening-Untersuchungen durchgeführt. Da das Screening für Frauen in der Altersgruppe ab 35 Jahren nur alle 3 Jahre in Anspruch genommen werden kann, ist dieser Rückgang wahrscheinlich v.a. mit dem Ende des 1. Screening-Intervalls für diese Altersgruppe (Januar 2020 bis Dezember 2022) zu erklären. Diese Erklärung wird auch dadurch gestützt, dass die Anzahl der Screening-Untersuchungen im 1. Quartal 2023 mit 3,1 Mio. wieder deutlich über der Anzahl an Untersuchungen liegt, die im 1. Quartal 2022 durchgeführt wurden

(+1,5 Mio., +92,7%). Für eine genauere Ursachenanalyse der beobachteten Schwankungen ist allerdings eine Altersgruppen spezifische Betrachtung erforderlich.

Demgegenüber ist bei der gemäß Krebsfrüherkennungsrichtlinie (Abschnitt B. II. §§ 6 und 8 KFE-Richtlinie) für Frauen ab 20 Jahren jährlich angebotenen **Krebsfrüherkennungsuntersuchung der Frau** im Jahr 2022 zunächst ein Zuwachs von +21,8% gegenüber 2021 auf insgesamt 8,6 Millionen Untersuchungen zu verzeichnen. Im 1. Quartal 2023 folgt dann ein Rückgang um -48,5% im Vergleich zum 1. Quartal 2022. Beide Entwicklungen lassen sich vermutlich erneut mit dem 1. Dreijahresintervall für das Zervixkarzinomscreening für Frauen ab 35 Jahren erklären. Frauen dieser Altersgruppe, die im Jahr 2021 ein Zervixkarzinomscreening erhalten haben, haben im Jahr 2022 nur Anspruch auf die Früherkennungsuntersuchung gemäß KFE-RL, sodass diese Inanspruchnahme im Vergleich zu 2021 steigt. Ab dem 1. Quartal 2023 haben viele Frauen erneut Anspruch auf das Zervixkarzinomscreening, und da dieses den Leistungsumfang der Früherkennungsuntersuchung gemäß KFE-RL abdeckt und daher nicht parallel abgerechnet werden darf, sinkt die Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchung gemäß KFE-RL gegenüber dem 1. Quartal 2022.

Krebsfrüherkennungsuntersuchungen beim Mann

Demgegenüber hat die Anzahl der bei Männern durchgeführten Krebsfrüherkennungsuntersuchungen im Jahr 2022 gegenüber 2021 um +2,3% zugenommen. Insgesamt wurden im Jahr 2022 4 Mio. Krebsfrüherkennungsuntersuchungen bei Männern durchgeführt. Dieser Trend setzt sich im weiteren Verlauf fort. So wurden im 1. Quartal 2023 1,3 Mio. Krebsfrüherkennungsuntersuchungen durchgeführt und damit 120 Tsd. mehr als im 1. Quartal 2022 (+9,9%)

Früherkennungskoloskopie und Bestimmung von okkultem Blut im Stuhl

Auch die Zahl der durchgeführten **Früherkennungskoloskopien** hat im Jahr 2022 mit +7,7 Tsd. (+ 1,4%) gegenüber 2021 leicht zugenommen. Die stärksten Zuwächse sind dabei im 1. Quartal 2022 zu erkennen (+6,7 Tsd. (+4,6%)). Insgesamt wurden im Jahr 2022 565 Tsd. Früherkennungskoloskopien durchgeführt. Der Quartalsvergleich zwischen dem 1. Quartal 2023 (n=165 Tsd.) und dem 1. Quartal 2022 (n=152 Tsd.) zeigt dabei auch im weiteren Verlauf einen Anstieg um mehr als 12 Tsd. Untersuchungen (+8,1%). Demgegenüber ist im Jahr 2022 bei der Leistung zur **Bestimmung von okkultem Blut im Stuhl** ein Rückgang von -5,5% im Vergleich zu 2021 zu erkennen. Insgesamt wurden im Jahr 2022 1,9 Millionen Tests und somit 113 Tsd. weniger als im Jahr 2021 durchgeführt. Diese Entwicklung hält auch im 1. Quartal 2023 an. So wurden im 1. Quartal 2023 insgesamt 501 Tsd. Tests durchgeführt und damit 38 Tsd. bzw. 7% weniger als im 1. Quartal 2022.

2.4 Impfungen

Im Jahr 2022 wurden 11,5 Mio. **Gripeschutzimpfungen** durchgeführt und damit -1,6 Mio. Impfungen weniger als im Jahr 2021 (-12,4%). Zwar gab es im 1. Quartal 2023 gegenüber dem 1. Quartal 2022 einen Zuwachs von +29,6%. Mit insgesamt 374 Tsd. Impfungen ist das 1. Quartal aber eher nachrangig, da die meisten Impfungen im 4. Quartal eines Jahres verabreicht werden. Bezüglich der **sonstigen Schutzimpfungen** (nicht Influenza, nicht COVID-19) konnte im Jahr 2022 gegenüber dem Jahr 2021 ein leichter Zuwachs beobachtet werden (+1,4%). Insgesamt wurden im Jahr 2022 21,6 Mio. sonstige Schutzimpfungen durchgeführt. Der Quartalsvergleich zwischen dem 1. Quartal 2023 und dem 1. Quartal 2022 zeigt auch im weiteren Verlauf einen Zuwachs von +5%.

2.5 Psychotherapie

Im Bereich der antragspflichtigen Richtlinien-Psychotherapien ist es im Jahr 2022 sowohl bei den Einzeltherapien als auch bei den Gruppentherapien zu Zuwächsen gekommen. So wurden 2022 insgesamt 4,2 Mio. Einzeltherapien (+1,0% im Vergleich zu 2021) und 213 Tsd. Gruppentherapien (+38,7% im Vergleich zu 2021) durchgeführt. Der Quartalsvergleich zwischen dem 1. Quartal 2023 und dem 1. Quartal 2022 weist darauf hin, dass dieser Trend auch im weiteren Verlauf anhält (Einzeltherapien: +3,0%, Gruppentherapien: +38,5%).

2.6 Ambulantes Operieren

Die Anzahl ambulanter Operationen nahm im Jahr 2022 mit +50 Tsd. Behandlungsfällen gegenüber dem Jahr 2021 leicht zu (+1,1%, n=4,4 Mio.). Dieser Anstieg wurde maßgeblich durch den im 1. Quartal 2022 gegenüber dem Vergleichszeitraum zu beobachtenden Anstieg von +34 Tsd. (+2,9%) bestimmt. Noch deutlicher zeigt sich der Zuwachs beim Vergleich zwischen dem 1. Quartal 2023 und dem 1. Quartal 2022. Insgesamt wurden im 1. Quartal 2023 1,3 Mio. ambulante Operationen durchgeführt und damit 6,1% mehr als im 1. Quartal 2022.

2.7 Notfall- und Bereitschaftsdienst und Besuche

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 17,6 Mio. **ambulante Notfälle** versorgt, davon 7,3 Mio. im ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) und 10,3 Mio. in den Notaufnahmen. Dies entspricht einem Zuwachs von +15,7% gegenüber 2021. Die deutlichsten Zunahmen sind dabei im 1. und 2. Quartal zu erkennen (+820 Tsd. Fälle, +28,1% (Q1); +760 Tsd. Fälle, +19,3% (Q2)), wobei davon 62% (Q1) bzw. 61% (Q2) auf die Notaufnahmen entfielen. Demgegenüber zeigt sich, dass der Zuwachs im 4. Quartal 2022 (+613 Tsd.) zu 71% vom ÄBD übernommen wurde. Während die Notaufnahmen in dieser Zeit einen Fallzahlzuwachs von +178 Tsd. Fällen (+7,6%) zu verzeichnen hatten, stieg die Fallzahl im ÄBD um +435 Tsd. (+24,9%) an. Dieser Trend setzt sich im Weiteren beim Vergleich zwischen dem 1. Quartal 2023 und dem 1. Quartal 2022 fort. So steigt die Gesamtzahl an Notfällen um +214 Tsd. Notfälle (+5,7%), wobei bei den Notaufnahmen einen Rückgang um -4,0% (-89 Tsd.) und beim ÄBD ein Zuwachs um +20,2% (+303 Tsd.) beobachtet werden kann.

Bei den **ärztlichen Besuchen** zeigt sich im Jahresvergleich zwischen dem Jahr 2022 und dem Jahr 2021 ein leichter Rückgang um -1,1%. Insgesamt wurden im Jahr 2022 23,8 Mio. ärztliche Besuche durchgeführt. Demgegenüber steigt die Anzahl an Besuchen im 1. Quartal 2023 gegenüber dem 1. Quartal 2022 wieder um +6,6% an.

2.8 Telefonische Beratung und Videosprechstunden

Während die Anzahl **telefonischer Beratungen** auch postpandemisch weiter angestiegen ist und im Jahr 2022 mit mehr als 8,4 Mio. Beratungen und mit einem Zuwachs von +8,5% klar über der Inanspruchnahme im Jahr 2021 lag, ist bei der **Videosprechstunde** im Jahr 2022 ein deutlicher Rückgang gegenüber 2021 zu erkennen. So wurden im Jahr 2021 noch 3,5 Mio. Videosprechstunden durchgeführt, während es im Jahr 2022 nur 2,7 Mio. waren (-24%). Auffällig ist dabei der starke Abfall der Leistungshäufigkeit beim Übergang vom 1. zum 2. Quartal 2022 von 1 Mio. auf 530 Tsd. Videosprechstunden, was vermutlich mit der Reaktivierung der im Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM) vorgegebenen Mengenbegrenzung zu erklären ist. Allerdings war auch schon im 1. Quartal

2022, also noch in der Zeit ohne Mengenbegrenzung, ein Rückgang gegenüber dem 1. Quartal 2021 zu erkennen (-14,5%). Dieser Rückgang setzt sich im 1. Quartal 2023 weiter fort. Im Vergleich zum 1. Quartal 2022 wurden 658 Tsd. weniger Videosprechstunden durchgeführt als im 1. Quartal 2022 (-45,4%, n (Q1 23)= 576 Tsd.). Allerdings zeigte sich im entsprechenden Quartalsvergleich auch bei der telefonischen Beratung eine Abnahme um 254 Tsd. und damit -10,6% (n (Q1 23)= 2,4 Mio.). Der Anteil an Videosprechstunden, in deren Rahmen eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt wurde, erhöhte sich dabei im Jahr 2022 auf 3,7% (2021: 0,8%). Im 1. Quartal 2023 waren es dann 2,8%.

Sonderauswertung nach Fachgruppen

Betrachtet man die Entwicklung der Videosprechstunden nach Fachgruppen, so zeigen sich unterschiedliche Trends. Während im Jahr 2022 im Vergleich zu 2021 v.a. bei den Psychotherapeuten ein starker Rückgang von -39,9% (-1,1 Mio.) zu erkennen ist, stieg die Anzahl an Videosprechstunden im Jahr 2022 insbesondere bei den Hausärzten (+267 Tsd., +56,8%), den Orthopäden (+11 Tsd., +33,0%) und den Urologen (+3 Tsd., +34,8%) an. Dabei wurden im Jahr 2021 noch 77,7% aller Videosprechstunden von Psychotherapeuten und Psychiatern und 13,3% von Hausärzten durchgeführt, wohingegen im Jahr 2022 nur noch 61,4% auf die Psychotherapeuten und Psychiater und 27,5% auf die Hausärzte entfielen. Dieser Trend setzt sich im 1. Quartal 2023 fort. So wurden im 1. Quartal 2023 nur noch 51,7% der insgesamt 576 Tsd. Videosprechstunden von Psychotherapeuten und Psychiatern und 36,1% von Hausärzten durchgeführt.

3 Tabellarische und grafische Darstellung der Ergebnisse

Im Folgenden werden pro Leistungskategorie zunächst quartalsweise und dann monatsweise die absoluten Fallzahlen bzw. Leistungshäufigkeiten und die absoluten und relativen Veränderungen zum jeweiligen Vorjahreszeitraum tabellarisch dargestellt. Es folgt jeweils eine grafische Darstellung der monatlichen Werte sowie der kumulierten Werte.

3.1 Versorgungsbereiche

Tabelle 2: Versorgungsbereiche (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Hausärzte	2021	42.276.779		47.030.901		48.082.938		50.982.783		188.373.401	
	2022	50.827.646	+20,2%	46.530.958	-1,1%	47.363.038	-1,5%	49.816.862	-2,3%	194.538.504	+3,3%
	2023	47.782.921	-6,0%								
Kinderärzte	2021	5.588.651		6.151.348		6.670.055		7.318.282		25.728.336	
	2022	7.031.837	+25,8%	6.706.703	+9,0%	6.618.359	-0,8%	7.764.091	+6,1%	28.120.990	+9,3%
	2023	7.280.143	+3,5%								
Fachärzte	2021	80.256.478		78.545.416		78.105.189		81.481.770		318.388.853	
	2022	86.760.637	+8,1%	78.391.863	-0,2%	77.642.616	-0,6%	77.795.637	-4,5%	320.590.753	+0,7%
	2023	85.111.510	-1,9%								
Psychotherapeuten	2021	3.045.813		3.061.364		3.068.683		3.107.763		12.283.623	
	2022	3.231.336	+6,1%	3.173.821	+3,7%	3.180.287	+3,6%	3.213.540	+3,4%	12.798.984	+4,2%
	2023	3.391.250	+4,9%								
Sonstige Ärzte	2021	5.688.194		6.338.324		6.494.378		6.378.115		24.899.011	
	2022	6.463.130	+13,6%	6.701.380	+5,7%	6.624.187	+2,0%	6.580.483	+3,2%	26.369.180	+5,9%
	2023	6.392.492	-1,1%								
Gesamt	2021	135.686.358		139.990.942		141.284.383		148.087.067		565.048.750	
	2022	152.896.339	+12,7%	140.403.284	+0,3%	140.305.257	-0,7%	144.030.108	-2,7%	577.634.988	+2,2%
	2023	148.733.444	-2,7%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 3: Versorgungsbereiche (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Hausärzte	2021	22.832.851	19.283.643	21.227.779	25.831.042	22.213.266	21.540.354	27.279.654	21.095.250	21.216.590	27.920.485	26.977.297	20.753.059
	2022	28.881.098	22.808.861	23.711.440	25.091.364	22.922.181	20.138.935	25.558.144	21.498.620	21.281.762	27.321.620	25.500.265	20.888.583
	2023	26.867.948	22.001.133	22.163.742									
Kinderärzte	2021	2.553.031	2.274.597	2.812.446	2.879.155	2.539.973	2.948.196	3.176.341	2.587.173	3.129.737	3.744.177	3.680.090	2.669.869
	2022	3.577.861	2.965.681	3.188.067	2.987.167	3.263.470	2.818.734	3.043.542	2.616.307	3.087.253	3.435.555	3.947.418	3.243.535
	2023	3.567.405	3.179.833	3.423.476									
Fachärzte	2021	31.044.669	29.170.669	33.787.967	32.084.299	28.912.565	30.749.316	31.854.309	27.527.743	31.300.732	32.395.058	35.044.417	27.441.802
	2022	34.338.537	31.793.156	35.019.614	29.670.902	32.614.170	28.763.250	30.273.406	28.656.701	30.862.091	30.296.552	33.879.104	26.047.766
	2023	34.685.900	30.442.543	33.880.310									
Psychotherapeuten	2021	1.919.520	1.903.165	2.065.517	1.957.324	1.905.666	2.000.137	1.881.080	1.727.775	1.978.871	1.937.968	2.063.506	1.879.846
	2022	2.033.487	1.983.978	2.122.454	1.875.544	2.075.028	1.973.254	1.866.241	1.845.834	2.030.464	1.948.998	2.151.286	1.898.736
	2023	2.143.901	2.042.812	2.207.101									
Sonstige Ärzte	2021	2.079.752	1.926.657	2.279.883	2.238.680	2.262.026	2.445.400	2.461.714	2.259.459	2.359.246	2.459.079	2.430.507	2.099.209
	2022	2.355.660	2.213.081	2.521.974	2.304.174	2.515.630	2.475.073	2.489.574	2.394.211	2.314.043	2.446.539	2.455.329	2.270.042
	2023	2.350.456	2.206.724	2.441.493									
Gesamt	2021	60.065.740	54.245.893	61.808.601	64.619.712	57.538.139	59.373.642	66.280.930	54.906.420	59.673.160	68.078.767	69.828.300	54.572.731
	2022	70.707.712	61.392.208	66.153.570	61.601.007	63.058.617	55.886.685	62.888.169	56.709.157	59.267.629	65.096.105	67.574.708	54.090.545
	2023	69.215.840	59.558.375	63.768.707									

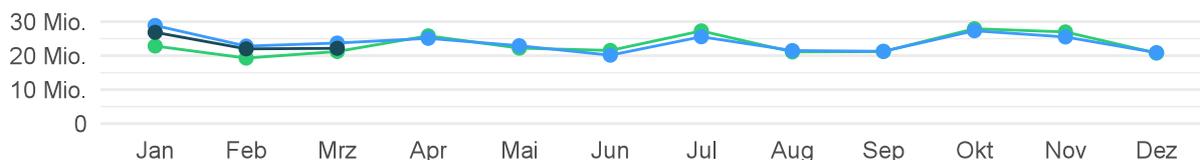
Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 4: Versorgungsbereiche (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

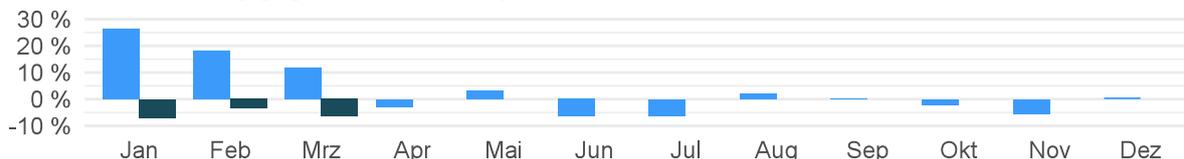
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Hausärzte	2022	+26,5%	+18,3%	+11,7%	-2,9%	+3,2%	-6,5%	-6,3%	+1,9%	+0,3%	-2,1%	-5,5%	+0,7%
	2023	-7,0%	-3,5%	-6,5%									
Kinderärzte	2022	+40,1%	+30,4%	+13,4%	+3,8%	+28,5%	-4,4%	-4,2%	+1,1%	-1,4%	-8,2%	+7,3%	+21,5%
	2023	-0,3%	+7,2%	+7,4%									
Fachärzte	2022	+10,6%	+9,0%	+3,6%	-7,5%	+12,8%	-6,5%	-5,0%	+4,1%	-1,4%	-6,5%	-3,3%	-5,1%
	2023	+1,0%	-4,2%	-3,3%									
Psychotherapeuten	2022	+5,9%	+4,2%	+2,8%	-4,2%	+8,9%	-1,3%	-0,8%	+6,8%	+2,6%	+0,6%	+4,3%	+1,0%
	2023	+5,4%	+3,0%	+4,0%									
Sonstige Ärzte	2022	+13,3%	+14,9%	+10,6%	+2,9%	+11,2%	+1,2%	+1,1%	+6,0%	-1,9%	-0,5%	+1,0%	+8,1%
	2023	-0,2%	-0,3%	-3,2%									
Gesamt	2022	+17,7%	+13,2%	+7,0%	-4,7%	+9,6%	-5,9%	-5,1%	+3,3%	-0,7%	-4,4%	-3,2%	-0,9%
	2023	-2,1%	-3,0%	-3,6%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

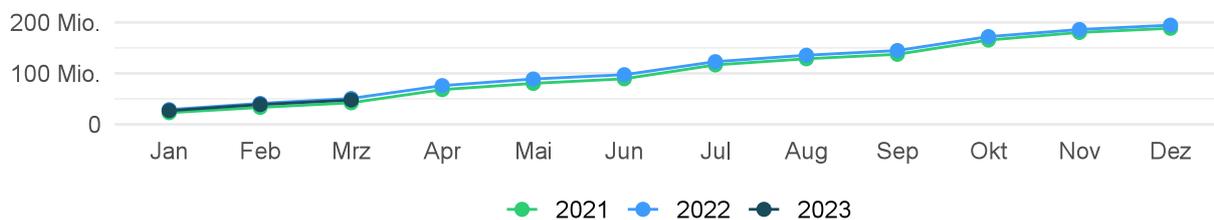
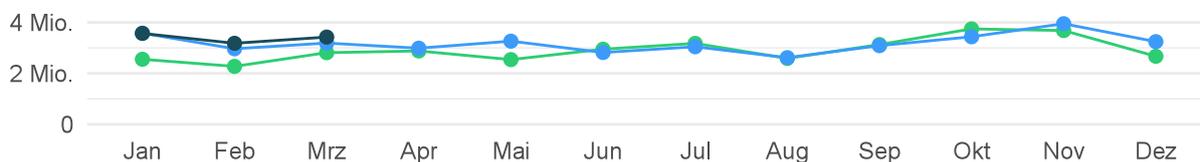


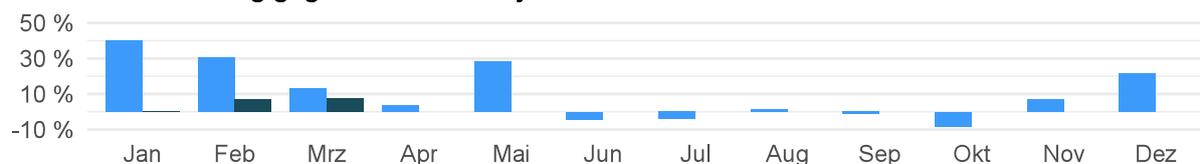
Abbildung 1: Hausärztliche Behandlungsfälle (Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

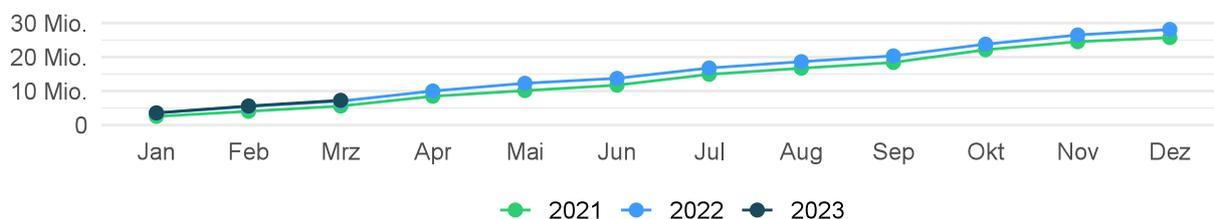
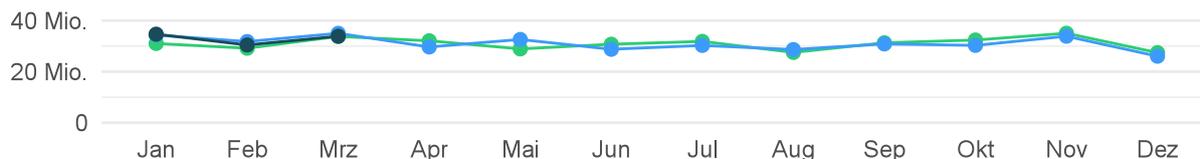


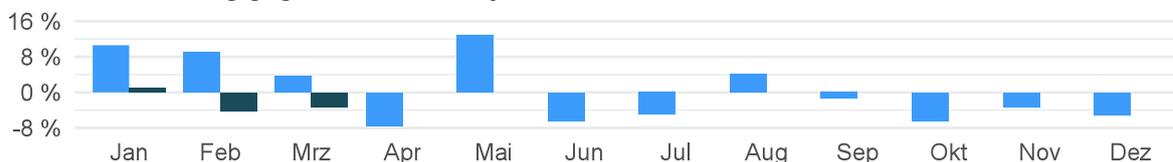
Abbildung 2: Kinderärztliche Behandlungsfälle (Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

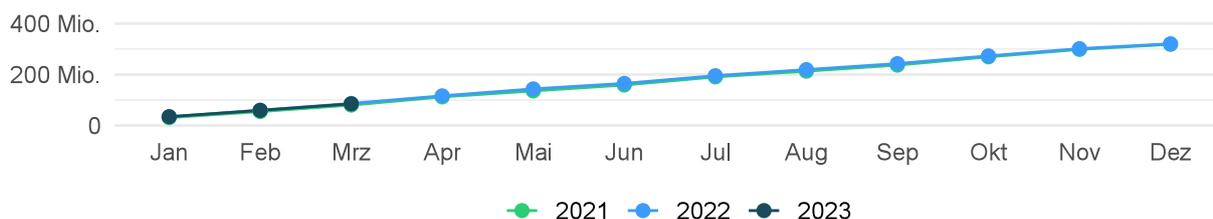
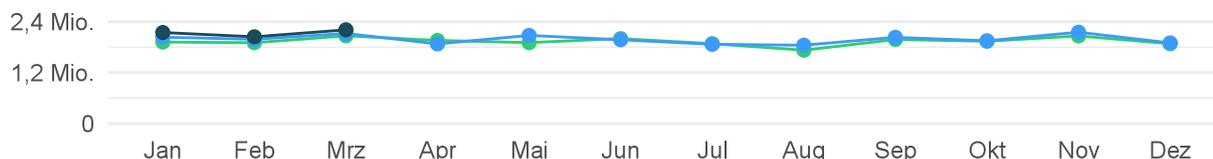


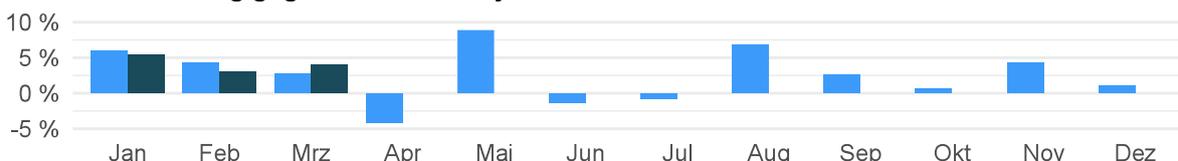
Abbildung 3: Fachärztliche Behandlungsfälle (Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

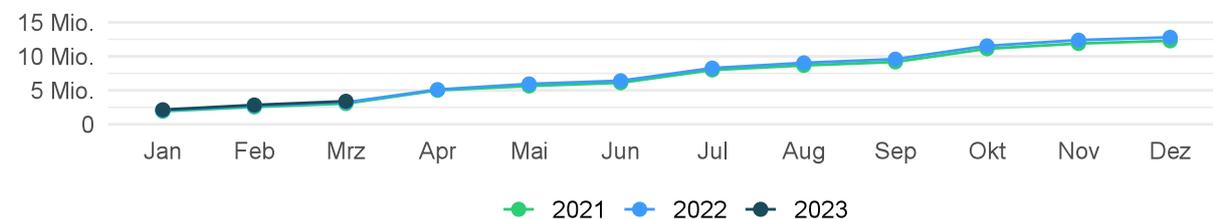
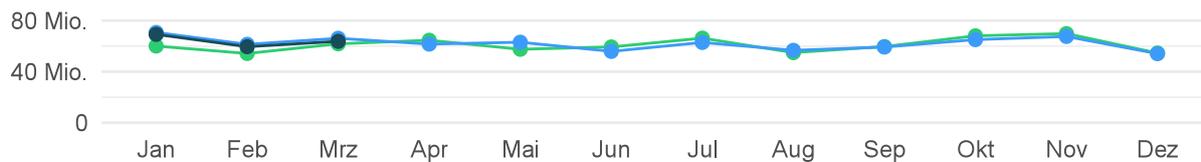


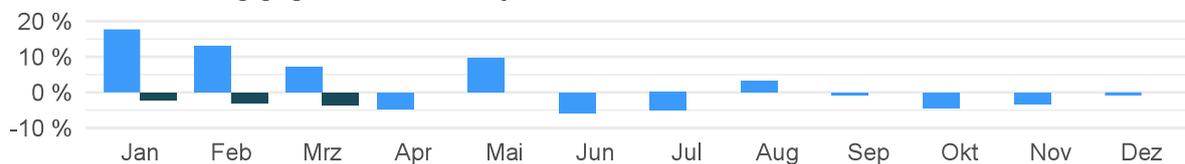
Abbildung 4: Psychotherapeutische Behandlungsfälle (Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

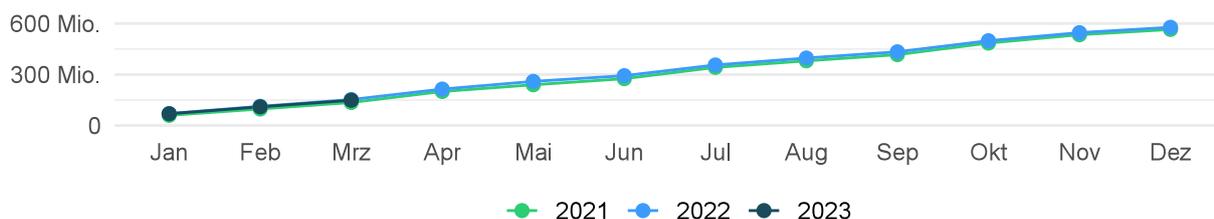


Abbildung 5: Gesamtfallzahl (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

3.2 Fachgruppen

Tabelle 5: Fachgruppen (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Anästhesiologen	2021	877.045		830.017		774.811		819.965		3.301.838	
	2022	878.265	+0,1%	805.002	-3,0%	765.645	-1,2%	808.324	-1,4%	3.257.236	-1,4%
	2023	907.241	+3,3%								
Ärztliche Psychotherapeuten	2021	296.883		300.054		299.761		301.846		1.198.544	
	2022	305.450	+2,9%	297.835	-0,7%	293.447	-2,1%	296.757	-1,7%	1.193.489	-0,4%
	2023	304.192	-0,4%								
Augenärzte	2021	7.235.128		7.193.795		7.167.722		7.212.744		28.809.389	
	2022	7.463.885	+3,2%	7.136.048	-0,8%	7.039.784	-1,8%	7.103.615	-1,5%	28.743.332	-0,2%
	2023	7.798.969	+4,5%								
Chirurgen	2021	3.126.062		3.271.609		3.359.307		3.197.583		12.954.561	
	2022	3.251.931	+4,0%	3.209.236	-1,9%	3.196.834	-4,8%	3.054.265	-4,5%	12.712.266	-1,9%
	2023	3.310.473	+1,8%								
Fachwissenschaftler	2021	135.249		121.948		126.235		88.406		471.838	
	2022	95.405	-29,5%	92.554	-24,1%	84.716	-32,9%	80.573	-8,9%	353.248	-25,1%
	2023	118.334	+24,0%								
Gynäkologen	2021	10.764.063		10.544.693		10.411.113		10.703.054		42.422.923	
	2022	10.562.347	-1,9%	9.936.915	-5,8%	9.992.423	-4,0%	10.174.842	-4,9%	40.666.527	-4,1%
	2023	11.305.431	+7,0%								

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Hals-Nasen-Ohrenärzte	2021	4.744.640		4.994.362		5.052.979		5.169.342		19.961.323	
	2022	5.344.052	+12,6%	5.226.805	+4,7%	5.179.706	+2,5%	5.348.836	+3,5%	21.099.399	+5,7%
	2023	5.947.058	+11,3%								
Hausärzte	2021	42.276.779		47.030.901		48.082.938		50.982.783		188.373.401	
	2022	50.827.646	+20,2%	46.530.958	-1,1%	47.363.038	-1,5%	49.816.862	-2,3%	194.538.504	+3,3%
	2023	47.782.921	-6,0%								
Hautärzte	2021	5.164.224		5.254.241		5.121.592		5.120.264		20.660.321	
	2022	5.294.970	+2,5%	5.110.535	-2,7%	5.030.566	-1,8%	5.002.182	-2,3%	20.438.253	-1,1%
	2023	5.440.204	+2,7%								
Humangenetiker	2021	82.823		81.560		80.168		78.025		322.576	
	2022	88.894	+7,3%	82.769	+1,5%	115.091	+43,6%	118.986	+52,5%	405.740	+25,8%
	2023	121.687	+36,9%								
FÄ für Innere Medizin, FA ohne Schwerpunkt	2021	918.074		916.224		906.309		912.457		3.653.064	
	2022	909.060	-1,0%	853.061	-6,9%	849.187	-6,3%	854.570	-6,3%	3.465.878	-5,1%
	2023	880.885	-3,1%								
FÄ für Innere Medizin, schwerpunktübergreifend	2021	170.114		165.329		165.985		169.308		670.736	
	2022	164.318	-3,4%	151.106	-8,6%	150.012	-9,6%	156.232	-7,7%	621.668	-7,3%
	2023	164.313									
FÄ für Innere Medizin, SP Angiologie	2021	245.616		245.745		239.603		236.202		967.166	
	2022	251.906	+2,6%	235.034	-4,4%	235.291	-1,8%	226.405	-4,1%	948.636	-1,9%
	2023	254.777	+1,1%								

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
FÄ für Innere Medizin, SP Endokrinologie	2021	238.592		236.467		231.931		238.142		945.132	
	2022	242.999	+1,8%	231.913	-1,9%	231.680	-0,1%	231.831	-2,7%	938.423	-0,7%
	2023	253.205	+4,2%								
FÄ für Innere Medizin, SP Gastroenterologie	2021	1.107.842		1.093.214		1.072.435		1.087.027		4.360.518	
	2022	1.140.720	+3,0%	1.081.533	-1,1%	1.072.674		1.091.889	+0,4%	4.386.816	+0,6%
	2023	1.217.177	+6,7%								
FÄ für Innere Medizin, SP Hämatologie/Onkologie	2021	590.555		599.507		604.230		607.494		2.401.786	
	2022	617.148	+4,5%	604.054	+0,8%	605.913	+0,3%	612.232	+0,8%	2.439.347	+1,6%
	2023	634.536	+2,8%								
FÄ für Innere Medizin, SP Kardiologie	2021	2.286.702		2.234.136		2.196.776		2.234.062		8.951.676	
	2022	2.375.734	+3,9%	2.230.205	-0,2%	2.198.773	+0,1%	2.238.515	+0,2%	9.043.227	+1,0%
	2023	2.476.477	+4,2%								
FÄ für Innere Medizin, SP Nephrologie	2021	499.235		512.064		508.158		515.842		2.035.299	
	2022	514.150	+3,0%	504.503	-1,5%	504.412	-0,7%	509.275	-1,3%	2.032.340	-0,1%
	2023	526.347	+2,4%								
FÄ für Innere Medizin, SP Pneumologie	2021	1.554.053		1.577.435		1.508.345		1.540.088		6.179.921	
	2022	1.599.218	+2,9%	1.517.466	-3,8%	1.489.950	-1,2%	1.528.470	-0,8%	6.135.104	-0,7%
	2023	1.635.058	+2,2%								
FÄ für Innere Medizin, SP Rheumatologie	2021	490.160		492.984		481.696		491.350		1.956.190	
	2022	498.724	+1,7%	477.040	-3,2%	469.103	-2,6%	473.890	-3,6%	1.918.757	-1,9%
	2023	504.522	+1,2%								

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Kinder- und Jugendmediziner	2021	5.588.651		6.151.348		6.670.055		7.318.282		25.728.336	
	2022	7.031.837	+25,8%	6.706.703	+9,0%	6.618.359	-0,8%	7.764.091	+6,1%	28.120.990	+9,3%
	2023	7.280.143	+3,5%								
Kinder- und Jugendpsychiater und -psychotherapeuten	2021	320.448		321.676		313.382		324.433		1.279.939	
	2022	343.915	+7,3%	333.017	+3,5%	322.508	+2,9%	334.480	+3,1%	1.333.920	+4,2%
	2023	360.056	+4,7%								
Laboratoriumsmediziner	2021	18.819.420		17.283.867		17.166.174		20.145.047		73.414.508	
	2022	23.880.811	+26,9%	18.151.090	+5,0%	17.633.281	+2,7%	17.329.180	-14,0%	76.994.362	+4,9%
	2023	18.562.767	-22,3%								
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgen	2021	118.895		122.490		118.555		121.139		481.079	
	2022	123.679	+4,0%	117.511	-4,1%	114.790	-3,2%	119.852	-1,1%	475.832	-1,1%
	2023	127.918	+3,4%								
FÄ für Nervenheilkunde	2021	1.374.690		1.342.559		1.308.380		1.299.781		5.325.410	
	2022	1.274.789	-7,3%	1.211.375	-9,8%	1.192.370	-8,9%	1.176.554	-9,5%	4.855.088	-8,8%
	2023	1.189.823	-6,7%								
Neurologen	2021	1.857.484		1.874.140		1.895.367		1.919.114		7.546.105	
	2022	2.024.391	+9,0%	1.974.721	+5,4%	1.996.110	+5,3%	2.018.831	+5,2%	8.014.053	+6,2%
	2023	2.216.847	+9,5%								
Nichtärztliche Psychotherapeuten	2021	1.366.125		1.378.093		1.393.892		1.408.128		5.546.238	
	2022	1.465.736	+7,3%	1.437.191	+4,3%	1.452.529	+4,2%	1.460.444	+3,7%	5.815.900	+4,9%
	2023	1.541.190	+5,1%								

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Nuklearmediziner	2021	737.162		719.605		725.743		703.671		2.886.181	
	2022	729.133	-1,1%	674.495	-6,3%	697.686	-3,9%	664.557	-5,6%	2.765.871	-4,2%
	2023	767.411	+5,2%								
Orthopäden	2021	6.803.781		6.987.800		7.109.027		7.001.605		27.902.213	
	2022	7.267.376	+6,8%	7.086.407	+1,4%	7.070.606	-0,5%	7.001.984		28.426.373	+1,9%
	2023	7.618.864	+4,8%								
Pathologen	2021	2.987.964		2.674.279		2.526.820		2.600.744		10.789.807	
	2022	2.690.413	-10,0%	2.516.986	-5,9%	2.439.733	-3,4%	2.538.198	-2,4%	10.185.330	-5,6%
	2023	3.340.681	+24,2%								
Phoniatler und Pädaudiologen	2021	162.081		168.023		164.077		170.061		664.242	
	2022	175.198	+8,1%	176.040	+4,8%	173.266	+5,6%	176.270	+3,7%	700.774	+5,5%
	2023	203.320	+16,1%								
FÄ für Physikalische und Rehabilitative Medizin	2021	407.684		415.766		412.508		406.392		1.642.350	
	2022	415.793	+2,0%	401.732	-3,4%	399.034	-3,3%	400.683	-1,4%	1.617.242	-1,5%
	2023	423.963	+2,0%								
Psychiater	2021	1.070.418		1.069.277		1.069.612		1.080.911		4.290.218	
	2022	1.127.264	+5,3%	1.113.207	+4,1%	1.119.177	+4,6%	1.130.128	+4,6%	4.489.776	+4,7%
	2023	1.195.364	+6,0%								
Radiologen	2021	4.678.017		4.461.580		4.588.664		4.461.669		18.189.930	
	2022	4.662.913	-0,3%	4.425.375	-0,8%	4.536.001	-1,1%	4.441.895	-0,4%	18.066.184	-0,7%
	2023	4.999.817	+7,2%								

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Sonstige Ärzte	2021	1.359.400		1.275.435		1.256.886		1.280.173		5.171.894	
	2022	1.323.751	-2,6%	1.242.380	-2,6%	1.288.152	+2,5%	1.281.573	+0,1%	5.135.856	-0,7%
	2023	1.323.963									
Sonstige Leistungserbringer	2021	4.194.570		4.942.048		5.112.231		5.010.417		19.259.266	
	2022	5.044.918	+20,3%	5.367.810	+8,6%	5.252.953	+2,8%	5.219.137	+4,2%	20.884.818	+8,4%
	2023	4.951.895	-1,8%								
Strahlentherapeuten	2021	164.811		166.827		174.604		168.140		674.382	
	2022	167.971	+1,9%	169.239	+1,4%	174.476	-0,1%	170.206	+1,2%	681.892	+1,1%
	2023	178.873	+6,5%								
Urologen	2021	3.269.714		3.235.846		3.193.387		3.310.269		13.009.216	
	2022	3.383.067	+3,5%	3.208.792	-0,8%	3.194.175		3.314.506	+0,1%	13.100.540	+0,7%
	2023	3.537.080	+4,6%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 6: Fachgruppen (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Anästhesiologen	2021	349.177	336.933	377.892	347.461	318.579	340.806	317.975	277.882	338.179	335.526	374.215	281.839
	2022	355.069	335.264	372.224	306.896	351.104	310.396	297.003	291.186	330.352	315.272	378.966	276.316
	2023	373.087	337.251	380.791									
Ärztliche Psychotherapeuten	2021	209.813	211.009	224.784	212.767	209.294	217.030	205.057	193.564	211.392	211.400	220.397	204.137
	2022	214.401	213.438	222.818	197.909	215.249	205.204	194.403	195.441	205.789	203.274	218.778	197.090
	2023	214.608	207.952	220.316									
Augenärzte	2021	2.690.417	2.426.975	2.816.632	2.808.195	2.444.196	2.642.143	2.823.908	2.325.778	2.676.720	2.818.740	2.916.721	2.153.935
	2022	2.880.467	2.536.446	2.781.391	2.570.964	2.847.659	2.390.911	2.624.291	2.415.995	2.639.916	2.640.537	2.992.408	2.123.618
	2023	3.096.089	2.591.758	2.880.964									
Chirurgen	2021	1.277.023	1.159.115	1.325.238	1.377.716	1.187.773	1.319.452	1.436.515	1.201.804	1.293.377	1.418.102	1.355.090	1.023.238
	2022	1.374.376	1.182.351	1.320.172	1.261.291	1.337.769	1.181.815	1.296.316	1.203.379	1.229.785	1.280.454	1.339.784	993.733
	2023	1.433.925	1.187.411	1.322.020									
Fachwissenschaftler	2021	54.137	43.550	47.993	46.965	39.347	45.031	43.785	44.055	47.131	32.837	34.761	27.306
	2022	36.509	31.161	35.201	31.392	36.821	31.990	31.025	28.725	31.864	28.158	33.402	25.503
	2023	39.739	39.666	47.441									
Gynäkologen	2021	4.386.678	4.069.796	4.558.299	4.457.806	4.030.853	4.228.317	4.562.682	3.756.572	4.164.312	4.444.693	4.643.310	3.737.528
	2022	4.474.529	3.967.177	4.285.351	3.898.471	4.301.388	3.725.506	4.086.122	3.796.622	4.053.168	4.107.982	4.528.290	3.495.700
	2023	4.722.848	4.119.484	4.587.584									
Hals-Nasen-Ohrenärzte	2021	1.754.488	1.630.500	1.945.696	1.891.625	1.736.143	1.930.942	1.977.833	1.698.660	1.914.766	1.951.563	2.134.792	1.697.250
	2022	2.076.163	1.844.183	2.069.241	1.843.581	2.107.893	1.870.296	1.907.260	1.842.521	1.976.049	1.923.536	2.236.796	1.798.950
	2023	2.350.763	2.031.494	2.276.990									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Hausärzte	2021	22.832.851	19.283.643	21.227.779	25.831.042	22.213.266	21.540.354	27.279.654	21.095.250	21.216.590	27.920.485	26.977.297	20.753.059
	2022	28.881.098	22.808.861	23.711.440	25.091.364	22.922.181	20.138.935	25.558.144	21.498.620	21.281.762	27.321.620	25.500.265	20.888.583
	2023	26.867.948	22.001.133	22.163.742									
Hautärzte	2021	2.022.951	1.826.895	2.043.162	2.160.135	1.853.162	1.944.181	2.142.457	1.708.436	1.895.095	2.083.770	2.122.286	1.590.681
	2022	2.134.801	1.871.228	2.018.993	1.921.141	2.091.473	1.732.020	1.935.502	1.791.281	1.872.852	1.934.036	2.127.065	1.546.383
	2023	2.242.080	1.869.196	2.028.055									
Humangenetiker	2021	27.191	29.840	36.261	28.236	29.053	34.611	30.077	28.323	31.594	27.846	30.481	29.681
	2022	29.956	32.530	36.993	27.349	33.217	31.938	37.908	42.272	44.753	39.078	45.867	44.100
	2023	44.326	42.110	45.168									
FÄ für Innere Medizin, FA ohne Schwerpunkt	2021	369.791	338.577	385.744	389.426	339.701	355.053	397.177	319.880	348.611	389.088	390.572	305.436
	2022	382.410	333.425	365.078	341.819	351.615	309.983	348.454	317.070	328.382	352.926	371.220	288.779
	2023	374.220	317.629	351.092									
FÄ für Innere Medizin, schwerpunktübergreifend	2021	61.116	62.114	70.201	66.009	59.556	62.955	69.071	56.034	62.409	67.044	68.335	57.156
	2022	62.309	59.364	63.990	55.959	62.776	52.022	58.630	53.058	57.489	59.696	64.932	52.866
	2023	64.177	57.178	63.710									
FÄ für Innere Medizin, SP Angiologie	2021	87.149	79.623	97.075	90.893	81.184	91.572	90.636	75.477	90.016	86.969	95.118	71.735
	2022	93.983	82.475	93.275	78.668	90.320	81.397	82.117	79.163	89.013	78.954	94.226	69.027
	2023	97.065	82.508	92.471									
FÄ für Innere Medizin, SP Endokrinologie	2021	94.384	92.785	105.527	99.629	92.073	98.654	98.480	88.907	95.030	99.344	107.491	87.486
	2022	101.081	95.685	101.981	88.530	101.463	90.693	92.489	92.016	94.102	92.236	105.797	83.350
	2023	105.496	95.978	105.606									
FÄ für Innere Medizin, SP Gastroenterologie	2021	435.191	424.394	482.931	454.878	421.321	447.832	450.347	397.727	438.491	447.264	485.783	388.104
	2022	469.028	435.341	479.880	417.586	470.189	414.073	428.596	412.536	437.270	431.554	492.856	389.188
	2023	508.475	456.159	506.243									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
FÄ für Innere Medizin, SP Hämatologie/Onkologie	2021	314.212	285.775	317.798	320.316	296.940	307.630	325.290	292.921	308.872	326.709	322.908	287.401
	2022	337.105	294.959	322.780	313.473	315.530	298.480	315.975	304.329	307.284	322.350	330.970	283.011
	2023	350.688	300.614	326.185									
FÄ für Innere Medizin, SP Kardiologie	2021	812.409	764.750	908.863	835.710	763.203	837.596	833.363	717.377	833.225	816.696	903.442	712.791
	2022	877.748	804.019	905.317	763.978	889.650	765.376	784.241	754.428	834.993	787.491	929.312	708.828
	2023	944.574	822.119	923.389									
FÄ für Innere Medizin, SP Nephrologie	2021	247.612	237.865	268.246	261.934	250.061	257.881	263.593	243.913	253.124	269.380	275.982	235.755
	2022	263.187	246.309	265.592	249.390	262.018	245.127	251.102	251.605	250.088	258.172	275.425	229.570
	2023	265.572	248.877	269.035									
FÄ für Innere Medizin, SP Pneumologie	2021	584.814	553.087	650.749	635.903	581.230	602.206	613.717	515.088	597.198	593.939	665.221	518.302
	2022	630.190	573.977	641.775	552.663	635.070	551.116	558.587	539.342	598.838	570.884	667.947	515.709
	2023	663.087	576.381	637.673									
FÄ für Innere Medizin, SP Rheumatologie	2021	198.811	185.260	212.569	207.320	192.872	201.511	206.364	183.149	194.859	203.057	223.929	170.119
	2022	208.560	191.189	206.012	181.959	209.341	177.553	186.365	179.886	187.905	186.041	215.464	158.275
	2023	212.860	183.648	200.999									
Kinder- und Jugendmediziner	2021	2.553.031	2.274.597	2.812.446	2.879.155	2.539.973	2.948.196	3.176.341	2.587.173	3.129.737	3.744.177	3.680.090	2.669.869
	2022	3.577.861	2.965.681	3.188.067	2.987.167	3.263.470	2.818.734	3.043.542	2.616.307	3.087.253	3.435.555	3.947.418	3.243.535
	2023	3.567.405	3.179.833	3.423.476									
Kinder- und Jugendpsychiater und -psychotherapeuten	2021	190.110	194.771	222.927	192.698	193.746	217.908	174.479	159.210	216.820	186.775	214.374	201.566
	2022	204.061	203.095	232.518	180.642	215.359	213.621	168.885	170.856	220.407	186.471	221.346	201.692
	2023	215.327	210.816	241.540									
Laboratoriumsmediziner	2021	6.929.007	6.586.932	7.936.450	6.938.305	6.220.684	6.487.949	6.440.755	5.869.342	7.179.006	7.275.124	8.727.556	6.838.281
	2022	8.711.647	8.693.131	9.651.060	6.783.168	7.153.700	6.612.890	6.732.325	6.218.312	7.017.051	6.560.116	7.310.722	5.740.134
	2023	7.132.361	6.555.507	7.387.015									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgen	2021	50.233	48.408	53.129	53.362	49.522	52.031	52.828	44.576	49.845	53.678	56.182	43.908
	2022	53.686	50.476	53.162	49.394	52.830	45.912	47.682	45.468	49.784	51.230	57.627	43.896
	2023	57.679	52.198	54.282									
FÄ für Nervenheilkunde	2021	628.808	567.547	633.646	631.009	560.219	582.544	612.845	526.761	563.814	593.549	612.112	501.227
	2022	599.669	525.459	556.333	526.185	565.426	483.647	533.185	489.781	512.372	518.467	558.587	442.885
	2023	567.430	472.991	510.955									
Neurologen	2021	790.022	736.189	832.596	818.277	750.887	794.387	825.493	728.800	812.859	827.612	881.188	699.430
	2022	882.415	799.581	869.739	787.049	888.306	773.097	817.476	795.759	845.667	834.380	934.729	722.566
	2023	983.859	849.882	931.218									
Nichtärztliche Psychotherapeuten	2021	997.199	1.013.183	1.073.069	1.016.844	1.016.126	1.051.645	969.929	912.116	1.039.996	1.023.308	1.086.408	996.853
	2022	1.060.169	1.065.169	1.117.623	991.797	1.086.560	1.055.196	977.803	980.076	1.075.010	1.039.470	1.136.936	1.017.456
	2023	1.119.385	1.102.917	1.171.002									
Nuklearmediziner	2021	234.714	246.602	295.905	245.581	243.353	269.929	253.999	246.215	263.436	243.278	276.336	220.550
	2022	245.551	242.044	280.810	211.646	259.650	239.748	231.878	250.497	252.031	225.484	253.673	221.943
	2023	267.014	254.569	291.705									
Orthopäden	2021	2.988.666	2.734.337	3.070.316	3.170.529	2.799.882	2.947.856	3.185.974	2.727.553	3.013.781	3.197.576	3.264.937	2.415.532
	2022	3.279.969	2.881.556	3.123.816	2.963.342	3.235.232	2.755.048	3.008.587	2.845.566	3.006.363	3.072.893	3.357.488	2.421.436
	2023	3.515.780	2.979.616	3.246.407									
Pathologen	2021	906.035	995.012	1.149.297	885.497	877.886	964.757	888.980	763.698	922.757	851.678	952.309	848.936
	2022	825.650	910.721	1.009.997	759.942	961.525	845.079	807.850	773.121	906.456	791.175	955.808	841.168
	2023	1.047.919	1.101.354	1.254.615									
Phoniatern und Pädaudiologen	2021	58.018	53.876	65.540	61.975	57.812	63.208	61.735	55.394	60.678	61.303	69.773	54.503
	2022	65.988	58.703	67.331	60.985	69.053	61.718	61.332	60.999	64.973	61.206	72.010	58.086
	2023	78.495	68.063	75.901									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
FÄ für Physikalische und Rehabilitative Medizin	2021	179.201	157.768	172.479	189.519	161.397	161.495	181.959	158.345	160.197	184.853	182.751	129.649
	2022	188.049	158.630	166.691	168.054	174.263	145.508	164.981	159.995	154.582	174.238	183.854	127.631
	2023	197.955	158.088	163.363									
Psychiater	2021	525.847	487.069	547.801	538.357	489.183	516.263	534.629	465.589	513.562	519.661	545.302	479.504
	2022	559.686	505.679	552.720	507.829	560.578	501.594	527.751	501.836	531.846	522.999	577.420	484.885
	2023	598.595	524.248	577.398									
Radiologen	2021	1.480.937	1.566.284	1.870.516	1.527.057	1.496.210	1.664.033	1.590.791	1.545.322	1.678.111	1.592.614	1.701.186	1.390.621
	2022	1.555.703	1.563.051	1.783.145	1.413.659	1.660.945	1.574.350	1.493.321	1.620.912	1.648.471	1.497.988	1.748.761	1.414.285
	2023	1.746.881	1.632.766	1.876.353									
Sonstige Ärzte	2021	549.400	524.293	584.016	547.779	501.050	518.428	548.579	470.415	508.201	534.612	564.827	467.010
	2022	563.221	512.609	551.970	497.272	542.506	473.973	517.798	517.568	518.259	515.591	577.173	460.594
	2023	576.015	501.001	537.796									
Sonstige Leistungserbringer	2021	1.476.483	1.359.268	1.648.102	1.644.286	1.721.958	1.882.363	1.869.585	1.745.395	1.804.221	1.891.758	1.831.347	1.605.210
	2022	1.756.137	1.669.623	1.935.226	1.775.931	1.936.777	1.969.623	1.941.134	1.848.674	1.764.518	1.902.947	1.845.105	1.784.220
	2023	1.735.344	1.666.636	1.856.800									
Strahlentherapeuten	2021	73.417	78.247	87.589	79.891	80.106	83.150	84.090	82.594	83.376	82.811	86.195	75.616
	2022	77.051	79.859	87.083	77.896	85.360	82.312	80.435	85.789	84.141	80.829	89.189	77.979
	2023	83.719	85.036	91.561									
Urologen	2021	1.365.010	1.215.564	1.384.390	1.393.409	1.231.269	1.294.972	1.387.280	1.181.107	1.293.755	1.398.771	1.464.703	1.144.392
	2022	1.460.700	1.261.546	1.389.530	1.298.333	1.380.259	1.193.654	1.315.203	1.232.774	1.286.039	1.355.949	1.491.678	1.128.364
	2023	1.576.090	1.278.154	1.410.448									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 7: Fachgruppen (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Anästhesiologen	2022	+1,7%	-0,5%	-1,5%	-11,7%	+10,2%	-8,9%	-6,6%	+4,8%	-2,3%	-6,0%	+1,3%	-2,0%
	2023	+5,1%	+0,6%	+2,3%									
Ärztliche Psychotherapeuten	2022	+2,2%	+1,2%	-0,9%	-7,0%	+2,8%	-5,4%	-5,2%	+1,0%	-2,7%	-3,8%	-0,7%	-3,5%
	2023	+0,1%	-2,6%	-1,1%									
Augenärzte	2022	+7,1%	+4,5%	-1,3%	-8,4%	+16,5%	-9,5%	-7,1%	+3,9%	-1,4%	-6,3%	+2,6%	-1,4%
	2023	+7,5%	+2,2%	+3,6%									
Chirurgen	2022	+7,6%	+2,0%	-0,4%	-8,5%	+12,6%	-10,4%	-9,8%	+0,1%	-4,9%	-9,7%	-1,1%	-2,9%
	2023	+4,3%	+0,4%	+0,1%									
Fachwissenschaftler	2022	-32,6%	-28,4%	-26,7%	-33,2%	-6,4%	-29,0%	-29,1%	-34,8%	-32,4%	-14,2%	-3,9%	-6,6%
	2023	+8,8%	+27,3%	+34,8%									
Gynäkologen	2022	+2,0%	-2,5%	-6,0%	-12,5%	+6,7%	-11,9%	-10,4%	+1,1%	-2,7%	-7,6%	-2,5%	-6,5%
	2023	+5,5%	+3,8%	+7,1%									
Hals-Nasen-Ohrenärzte	2022	+18,3%	+13,1%	+6,3%	-2,5%	+21,4%	-3,1%	-3,6%	+8,5%	+3,2%	-1,4%	+4,8%	+6,0%
	2023	+13,2%	+10,2%	+10,0%									
Hausärzte	2022	+26,5%	+18,3%	+11,7%	-2,9%	+3,2%	-6,5%	-6,3%	+1,9%	+0,3%	-2,1%	-5,5%	+0,7%
	2023	-7,0%	-3,5%	-6,5%									
Hautärzte	2022	+5,5%	+2,4%	-1,2%	-11,1%	+12,9%	-10,9%	-9,7%	+4,8%	-1,2%	-7,2%	+0,2%	-2,8%
	2023	+5,0%	-0,1%	+0,4%									
Humangenetiker	2022	+10,2%	+9,0%	+2,0%	-3,1%	+14,3%	-7,7%	+26,0%	+49,2%	+41,7%	+40,3%	+50,5%	+48,6%
	2023	+48,0%	+29,4%	+22,1%									
FÄ für Innere Medizin, FA ohne Schwerpunkt	2022	+3,4%	-1,5%	-5,4%	-12,2%	+3,5%	-12,7%	-12,3%	-0,9%	-5,8%	-9,3%	-5,0%	-5,5%
	2023	-2,1%	-4,7%	-3,8%									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
FÄ für Innere Medizin, schwerpunktübergreifend	2022	+2,0%	-4,4%	-8,8%	-15,2%	+5,4%	-17,4%	-15,1%	-5,3%	-7,9%	-11,0%	-5,0%	-7,5%
	2023	+3,0%	-3,7%	-0,4%									
FÄ für Innere Medizin, SP Angiologie	2022	+7,8%	+3,6%	-3,9%	-13,4%	+11,3%	-11,1%	-9,4%	+4,9%	-1,1%	-9,2%	-0,9%	-3,8%
	2023	+3,3%		-0,9%									
FÄ für Innere Medizin, SP Endokrinologie	2022	+7,1%	+3,1%	-3,4%	-11,1%	+10,2%	-8,1%	-6,1%	+3,5%	-1,0%	-7,2%	-1,6%	-4,7%
	2023	+4,4%	+0,3%	+3,6%									
FÄ für Innere Medizin, SP Gastroenterologie	2022	+7,8%	+2,6%	-0,6%	-8,2%	+11,6%	-7,5%	-4,8%	+3,7%	-0,3%	-3,5%	+1,5%	+0,3%
	2023	+8,4%	+4,8%	+5,5%									
FÄ für Innere Medizin, SP Hämatologie/Onkologie	2022	+7,3%	+3,2%	+1,6%	-2,1%	+6,3%	-3,0%	-2,9%	+3,9%	-0,5%	-1,3%	+2,5%	-1,5%
	2023	+4,0%	+1,9%	+1,1%									
FÄ für Innere Medizin, SP Kardiologie	2022	+8,0%	+5,1%	-0,4%	-8,6%	+16,6%	-8,6%	-5,9%	+5,2%	+0,2%	-3,6%	+2,9%	-0,6%
	2023	+7,6%	+2,3%	+2,0%									
FÄ für Innere Medizin, SP Nephrologie	2022	+6,3%	+3,5%	-1,0%	-4,8%	+4,8%	-4,9%	-4,7%	+3,2%	-1,2%	-4,2%	-0,2%	-2,6%
	2023	+0,9%	+1,0%	+1,3%									
FÄ für Innere Medizin, SP Pneumologie	2022	+7,8%	+3,8%	-1,4%	-13,1%	+9,3%	-8,5%	-9,0%	+4,7%	+0,3%	-3,9%	+0,4%	-0,5%
	2023	+5,2%	+0,4%	-0,6%									
FÄ für Innere Medizin, SP Rheumatologie	2022	+4,9%	+3,2%	-3,1%	-12,2%	+8,5%	-11,9%	-9,7%	-1,8%	-3,6%	-8,4%	-3,8%	-7,0%
	2023	+2,1%	-3,9%	-2,4%									
Kinder- und Jugendmediziner	2022	+40,1%	+30,4%	+13,4%	+3,8%	+28,5%	-4,4%	-4,2%	+1,1%	-1,4%	-8,2%	+7,3%	+21,5%
	2023	-0,3%	+7,2%	+7,4%									
Kinder- und Jugendpsychiater und -psychotherapeuten	2022	+7,3%	+4,3%	+4,3%	-6,3%	+11,2%	-2,0%	-3,2%	+7,3%	+1,7%	-0,2%	+3,3%	+0,1%
	2023	+5,5%	+3,8%	+3,9%									
Laboratoriumsmediziner	2022	+25,7%	+32,0%	+21,6%	-2,2%	+15,0%	+1,9%	+4,5%	+5,9%	-2,3%	-9,8%	-16,2%	-16,1%
	2023	-18,1%	-24,6%	-23,5%									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgen	2022	+6,9%	+4,3%	+0,1%	-7,4%	+6,7%	-11,8%	-9,7%	+2,0%	-0,1%	-4,6%	+2,6%	
	2023	+7,4%	+3,4%	+2,1%									
FÄ für Nervenheilkunde	2022	-4,6%	-7,4%	-12,2%	-16,6%	+0,9%	-17,0%	-13,0%	-7,0%	-9,1%	-12,6%	-8,7%	-11,6%
	2023	-5,4%	-10,0%	-8,2%									
Neurologen	2022	+11,7%	+8,6%	+4,5%	-3,8%	+18,3%	-2,7%	-1,0%	+9,2%	+4,0%	+0,8%	+6,1%	+3,3%
	2023	+11,5%	+6,3%	+7,1%									
Nichtärztliche Psychotherapeuten	2022	+6,3%	+5,1%	+4,2%	-2,5%	+6,9%	+0,3%	+0,8%	+7,5%	+3,4%	+1,6%	+4,7%	+2,1%
	2023	+5,6%	+3,5%	+4,8%									
Nuklearmediziner	2022	+4,6%	-1,8%	-5,1%	-13,8%	+6,7%	-11,2%	-8,7%	+1,7%	-4,3%	-7,3%	-8,2%	+0,6%
	2023	+8,7%	+5,2%	+3,9%									
Orthopäden	2022	+9,7%	+5,4%	+1,7%	-6,5%	+15,5%	-6,5%	-5,6%	+4,3%	-0,2%	-3,9%	+2,8%	+0,2%
	2023	+7,2%	+3,4%	+3,9%									
Pathologen	2022	-8,9%	-8,5%	-12,1%	-14,2%	+9,5%	-12,4%	-9,1%	+1,2%	-1,8%	-7,1%	+0,4%	-0,9%
	2023	+26,9%	+20,9%	+24,2%									
Phoniater und Pädaudiologen	2022	+13,7%	+9,0%	+2,7%	-1,6%	+19,4%	-2,4%	-0,7%	+10,1%	+7,1%	-0,2%	+3,2%	+6,6%
	2023	+19,0%	+15,9%	+12,7%									
FÄ für Physikalische und Rehabilitative Medizin	2022	+4,9%	+0,5%	-3,4%	-11,3%	+8,0%	-9,9%	-9,3%	+1,0%	-3,5%	-5,7%	+0,6%	-1,6%
	2023	+5,3%	-0,3%	-2,0%									
Psychiater	2022	+6,4%	+3,8%	+0,9%	-5,7%	+14,6%	-2,8%	-1,3%	+7,8%	+3,6%	+0,6%	+5,9%	+1,1%
	2023	+7,0%	+3,7%	+4,5%									
Radiologen	2022	+5,0%	-0,2%	-4,7%	-7,4%	+11,0%	-5,4%	-6,1%	+4,9%	-1,8%	-5,9%	+2,8%	+1,7%
	2023	+12,3%	+4,5%	+5,2%									
Sonstige Ärzte	2022	+2,5%	-2,2%	-5,5%	-9,2%	+8,3%	-8,6%	-5,6%	+10,0%	+2,0%	-3,6%	+2,2%	-1,4%
	2023	+2,3%	-2,3%	-2,6%									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Sonstige Leistungserbringer	2022	+18,9%	+22,8%	+17,4%	+8,0%	+12,5%	+4,6%	+3,8%	+5,9%	-2,2%	+0,6%	+0,8%	+11,2%
	2023	-1,2%	-0,2%	-4,1%									
Strahlentherapeuten	2022	+4,9%	+2,1%	-0,6%	-2,5%	+6,6%	-1,0%	-4,3%	+3,9%	+0,9%	-2,4%	+3,5%	+3,1%
	2023	+8,7%	+6,5%	+5,1%									
Urologen	2022	+7,0%	+3,8%	+0,4%	-6,8%	+12,1%	-7,8%	-5,2%	+4,4%	-0,6%	-3,1%	+1,8%	-1,4%
	2023	+7,9%	+1,3%	+1,5%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

3.3 Früherkennung

Tabelle 8: Früherkennungsleistungen (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Früherkennungsuntersuchungen bei Kindern	2021	1.363.196		1.291.720		1.304.366		1.273.900		5.233.182	
	2022	1.292.150	-5,2%	1.276.129	-1,2%	1.299.860	-0,3%	1.233.956	-3,1%	5.102.095	-2,5%
	2023	1.318.137	+2,0%								
Hautkrebsscreening	2021	1.897.575		1.712.956		1.592.150		1.463.663		6.666.344	
	2022	1.872.322	-1,3%	1.733.204	+1,2%	1.652.458	+3,8%	1.503.286	+2,7%	6.761.270	+1,4%
	2023	2.052.738	+9,6%								
Gesundheitsuntersuchung	2021	3.006.182		2.529.306		2.167.763		1.950.480		9.653.731	
	2022	2.900.334	-3,5%	2.579.196	+2,0%	2.253.911	+4,0%	2.023.206	+3,7%	9.756.647	+1,1%
	2023	2.778.542	-4,2%								
Früherkennungskoloskopie	2021	145.553		138.463		135.190		138.618		557.824	
	2022	152.222	+4,6%	137.710	-0,5%	137.592	+1,8%	138.000	-0,4%	565.524	+1,4%
	2023	164.569	+8,1%								
Bestimmung von okkultem Blut im Stuhl (iFOBT)	2021	591.004		513.981		456.266		494.558		2.055.809	
	2022	538.465	-8,9%	491.191	-4,4%	444.056	-2,7%	468.647	-5,2%	1.942.359	-5,5%
	2023	500.892	-7,0%								
Krebsfrüherkennungsuntersuchung beim Mann	2021	1.191.541		962.240		846.654		912.005		3.912.440	
	2022	1.215.689	+2,0%	990.573	+2,9%	866.775	+2,4%	930.783	+2,1%	4.003.820	+2,3%
	2023	1.335.880	+9,9%								

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Ultraschall-Screening auf	2021	120.407		96.357		90.029		90.159		396.952	
Bauchaortenaneurysmen	2022	98.425	-18,3%	92.267	-4,2%	89.807	-0,2%	88.675	-1,6%	369.174	-7,0%
	2023	107.643	+9,4%								
Mammographie-Screening	2021	792.408		747.760		697.801		652.554		2.890.523	
	2022	756.400	-4,5%	644.312	-13,8%	679.651	-2,6%	642.462	-1,5%	2.722.825	-5,8%
	2023	824.283	+9,0%								
Früherkennung von Krebserkrankungen	2021	1.589.060		1.774.294		1.721.447		1.943.806		7.028.607	
bei der Frau (GOP 01760)	2022	2.306.863	+45,2%	2.137.320	+20,5%	1.969.617	+14,4%	2.144.582	+10,3%	8.558.382	+21,8%
	2023	1.188.432	-48,5%								
Früherkennung des Zervixkarzinoms	2021	2.214.689		1.790.302		1.495.747		1.329.396		6.830.134	
(GOP 01761)	2022	1.589.425	-28,2%	1.325.710	-26,0%	1.237.565	-17,3%	1.137.402	-14,4%	5.290.102	-22,5%
	2023	3.063.018	+92,7%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 9: Früherkennungsleistungen (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Früherkennungsuntersuchungen bei Kindern	2021	471.920	449.822	514.579	442.529	429.433	486.694	448.671	404.010	516.033	435.818	496.490	404.481
	2022	444.313	418.685	495.743	387.388	501.136	446.265	427.596	420.959	514.296	417.426	497.652	375.089
	2023	479.032	411.389	493.549									
Hautkrebsscreening	2021	582.781	607.260	707.557	582.100	540.033	590.856	555.595	467.755	568.832	513.223	576.643	373.852
	2022	608.445	600.892	663.020	506.027	674.490	552.737	538.717	518.344	595.445	479.475	610.117	413.723
	2023	701.404	632.353	719.015									
Gesundheitsuntersuchung	2021	906.762	974.545	1.124.875	882.772	805.212	841.323	749.157	628.145	790.461	713.411	772.459	464.610
	2022	941.762	936.115	1.022.457	769.387	1.002.968	806.841	741.191	688.920	823.800	662.284	835.827	525.095
	2023	930.464	863.033	985.045									
Früherkennungskoloskopie	2021	44.343	46.438	54.772	45.868	42.895	49.700	45.812	41.176	48.202	45.210	53.659	39.749
	2022	49.152	47.898	55.172	41.345	51.277	45.088	44.538	44.494	48.560	42.844	54.296	40.860
	2023	54.875	50.669	59.025									
Bestimmung von okkultem Blut im Stuhl (iFOBT)	2021	153.214	192.879	244.968	175.687	167.029	171.308	160.368	126.351	169.577	163.821	185.839	144.928
	2022	152.787	180.646	205.075	144.247	189.127	157.852	148.418	129.731	165.931	142.650	185.679	140.353
	2023	145.413	161.528	194.001									
Krebsfrüherkennungsuntersuchung beim Mann	2021	382.952	376.527	432.062	323.567	304.487	334.186	286.788	248.575	311.291	294.907	373.174	243.924
	2022	404.483	382.141	429.065	297.046	381.822	311.705	282.622	267.842	316.311	282.131	384.245	264.407
	2023	473.723	403.178	458.979									
Ultraschall-Screening auf Bauchortenaneurysmen	2021	38.201	38.548	43.658	33.845	29.936	32.576	30.612	26.945	32.472	30.504	35.642	24.013
	2022	31.466	31.568	35.391	26.593	35.380	30.294	29.515	28.443	31.849	27.397	35.908	25.370
	2023	36.463	33.603	37.577									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mammographie-Screening	2021	233.533	252.064	306.811	248.026	239.246	260.488	228.049	213.929	255.824	243.325	268.978	140.251
	2022	242.782	244.988	268.630	189.093	235.503	219.717	193.394	235.481	250.776	229.489	272.685	140.288
	2023	275.674	257.172	291.439									
Früherkennung von Krebserkrankungen bei der Frau (GOP 01760)	2021	442.959	503.273	642.828	543.514	572.593	658.187	583.526	480.738	657.183	634.405	800.097	509.304
	2022	734.635	720.958	851.270	609.647	842.999	684.674	633.894	585.560	750.163	665.344	905.783	573.455
	2023	400.204	358.959	429.269									
Früherkennung des Zervixkarzinoms (GOP 01761)	2021	733.018	704.478	777.199	627.411	549.411	613.487	540.550	440.473	514.728	450.133	514.763	364.502
	2022	535.027	510.284	544.114	395.711	516.787	413.217	409.828	392.312	435.425	364.579	447.750	325.077
	2023	1.042.599	935.065	1.085.362									

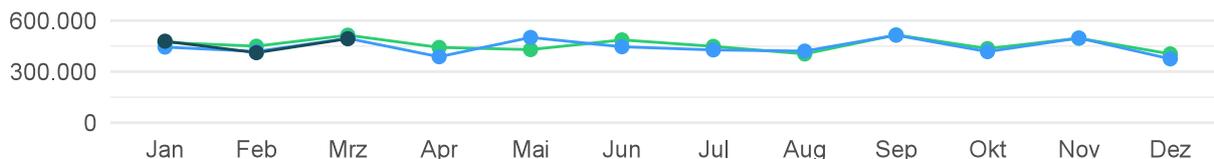
Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 10: Früherkennungsleistungen (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

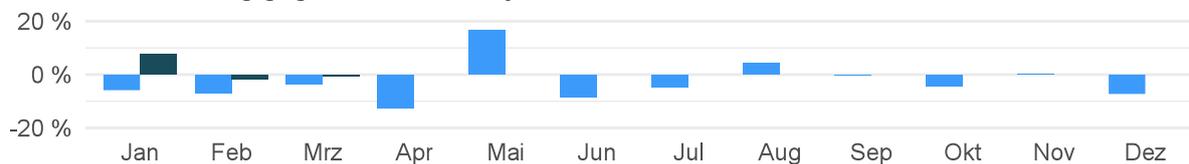
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Früherkennungsuntersuchungen bei Kindern	2022	-5,8%	-6,9%	-3,7%	-12,5%	+16,7%	-8,3%	-4,7%	+4,2%	-0,3%	-4,2%	+0,2%	-7,3%
	2023	+7,8%	-1,7%	-0,4%									
Hautkrebscreening	2022	+4,4%	-1,0%	-6,3%	-13,1%	+24,9%	-6,5%	-3,0%	+10,8%	+4,7%	-6,6%	+5,8%	+10,7%
	2023	+15,3%	+5,2%	+8,4%									
Gesundheitsuntersuchung	2022	+3,9%	-3,9%	-9,1%	-12,8%	+24,6%	-4,1%	-1,1%	+9,7%	+4,2%	-7,2%	+8,2%	+13,0%
	2023	-1,2%	-7,8%	-3,7%									
Früherkennungskoloskopie	2022	+10,8%	+3,1%	+0,7%	-9,9%	+19,5%	-9,3%	-2,8%	+8,1%	+0,7%	-5,2%	+1,2%	+2,8%
	2023	+11,6%	+5,8%	+7,0%									
Bestimmung von okkultem Blut im Stuhl (iFOBT)	2022	-0,3%	-6,3%	-16,3%	-17,9%	+13,2%	-7,9%	-7,5%	+2,7%	-2,2%	-12,9%	-0,1%	-3,2%
	2023	-4,8%	-10,6%	-5,4%									
Krebsfrüherkennungsuntersuchung beim Mann	2022	+5,6%	+1,5%	-0,7%	-8,2%	+25,4%	-6,7%	-1,5%	+7,8%	+1,6%	-4,3%	+3,0%	+8,4%
	2023	+17,1%	+5,5%	+7,0%									
Ultraschall-Screening auf Bauchaortenaneurysmen	2022	-17,6%	-18,1%	-18,9%	-21,4%	+18,2%	-7,0%	-3,6%	+5,6%	-1,9%	-10,2%	+0,7%	+5,7%
	2023	+15,9%	+6,4%	+6,2%									
Mammographie-Screening	2022	+4,0%	-2,8%	-12,4%	-23,8%	-1,6%	-15,7%	-15,2%	+10,1%	-2,0%	-5,7%	+1,4%	
	2023	+13,5%	+5,0%	+8,5%									
Früherkennung von Krebserkrankungen bei der Frau (GOP 01760)	2022	+65,8%	+43,3%	+32,4%	+12,2%	+47,2%	+4,0%	+8,6%	+21,8%	+14,1%	+4,9%	+13,2%	+12,6%
	2023	-45,5%	-50,2%	-49,6%									
Früherkennung des Zervixkarzinoms (GOP 01761)	2022	-27,0%	-27,6%	-30,0%	-36,9%	-5,9%	-32,6%	-24,2%	-10,9%	-15,4%	-19,0%	-13,0%	-10,8%
	2023	+94,9%	+83,2%	+99,5%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

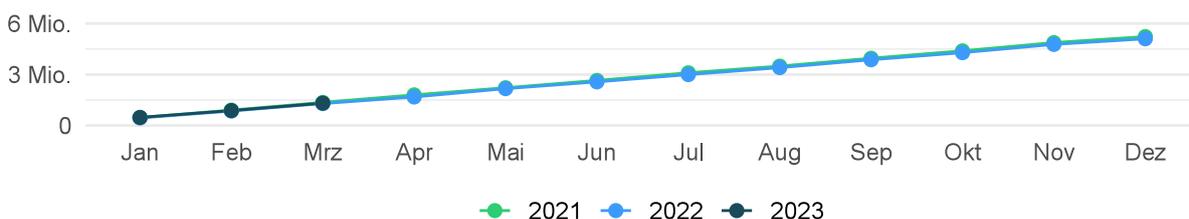
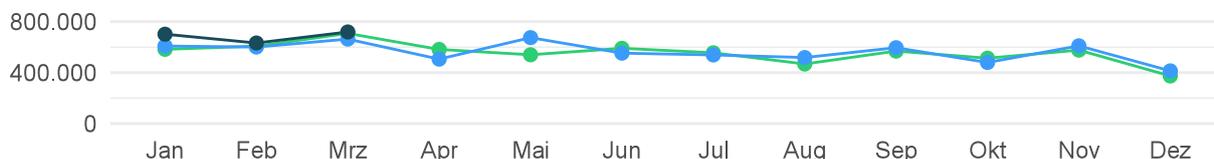


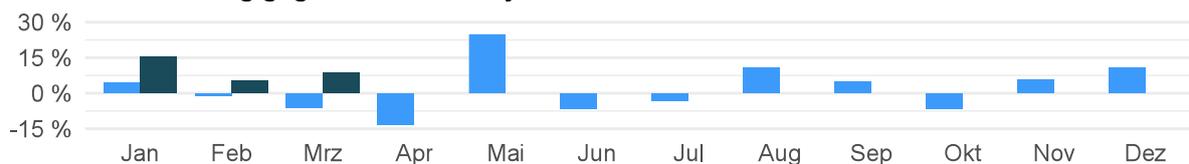
Abbildung 6: Früherkennungsuntersuchungen bei Kindern (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

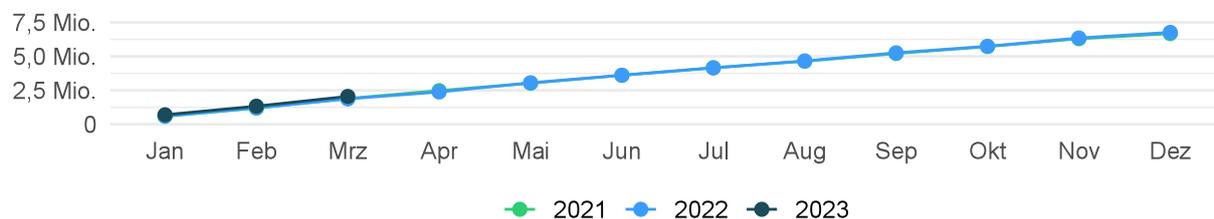
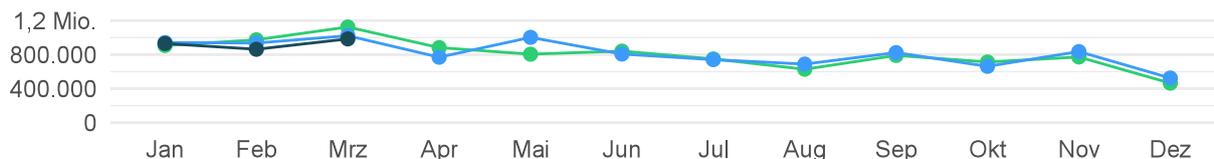


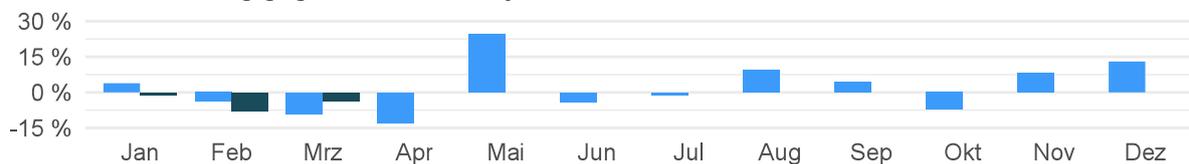
Abbildung 7: Hautkrebscreening (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



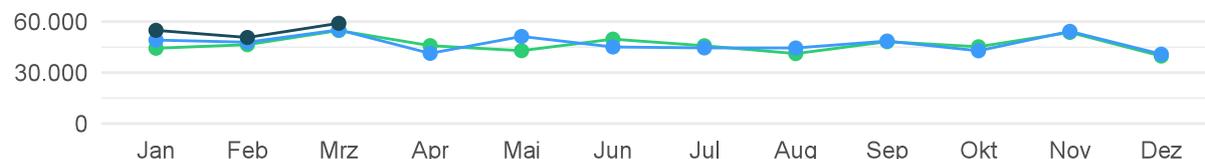
Kumulierte Anzahl



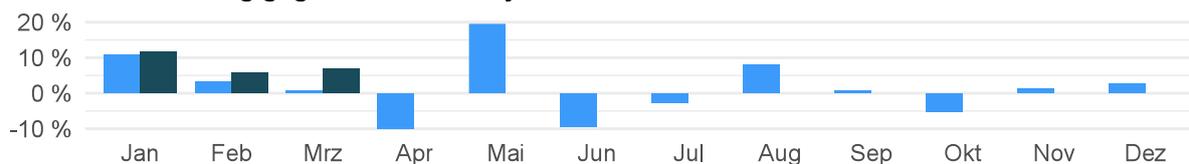
Abbildung 8: Gesundheitsuntersuchung (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

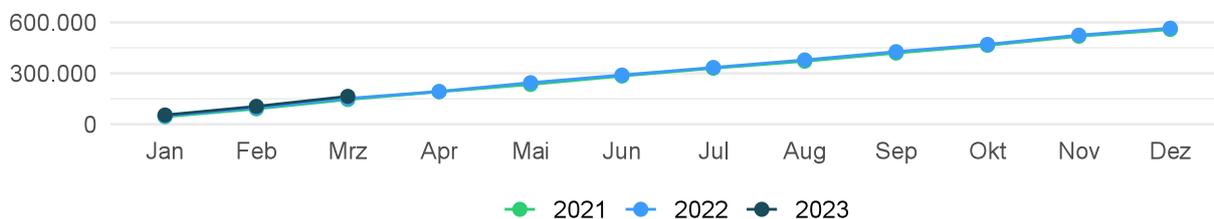
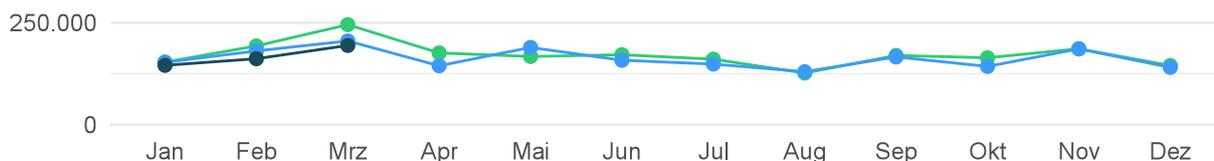


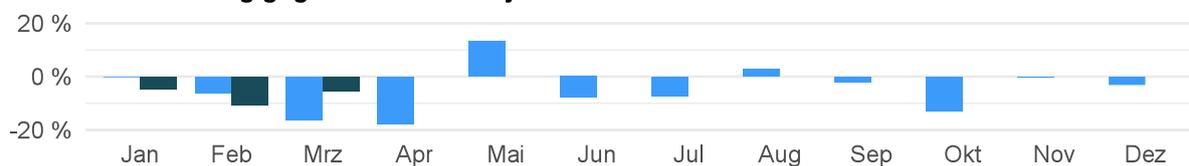
Abbildung 9: Früherkennungskoloskopie (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

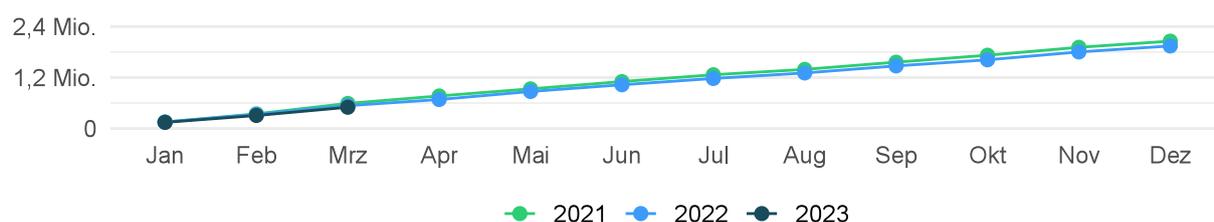
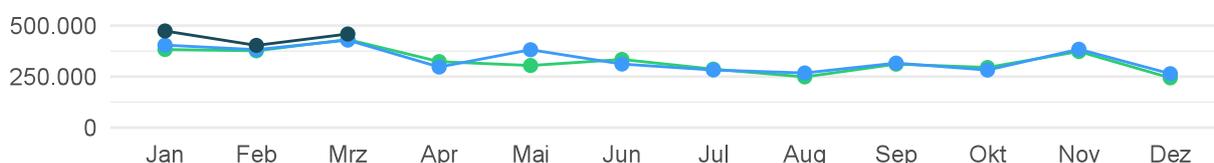


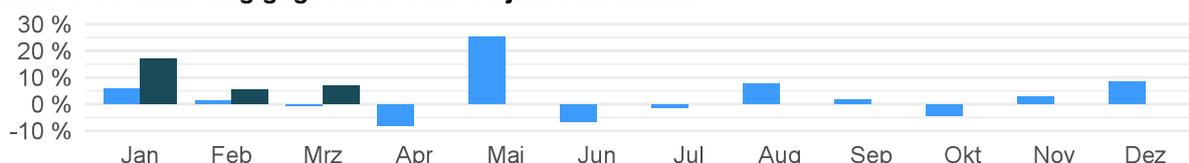
Abbildung 10: Bestimmung von okkultem Blut im Stuhl (iFOBT) (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

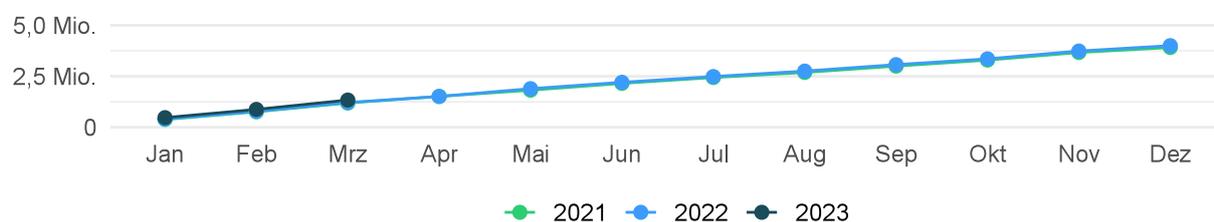
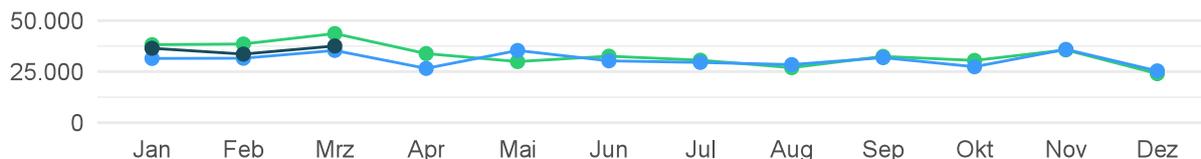


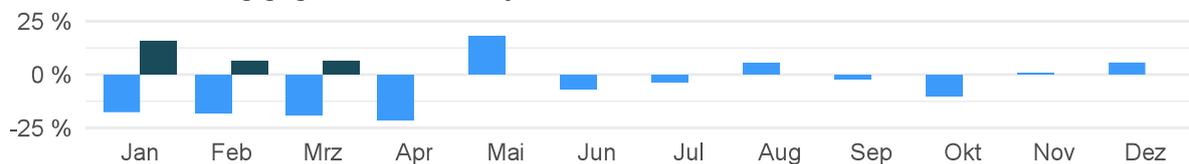
Abbildung 11: Krebsfrüherkennungsuntersuchung beim Mann (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

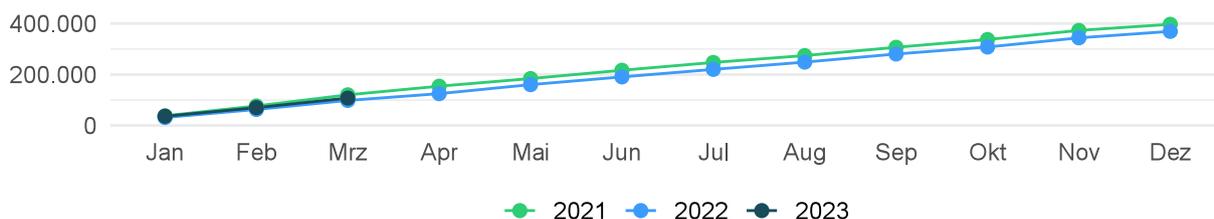
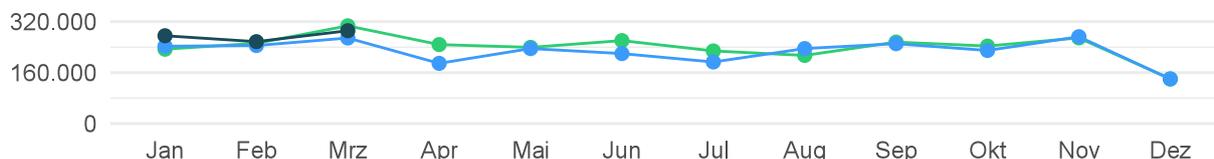


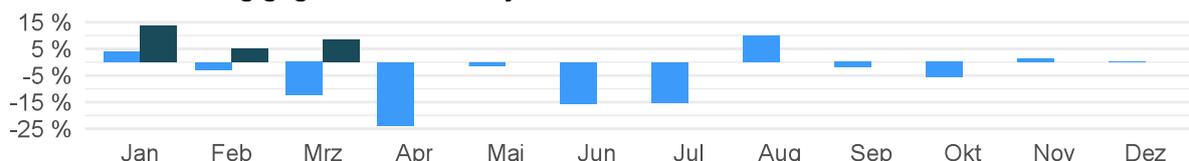
Abbildung 12: Ultraschall-Screening auf Bauchaortenaneurysmen (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

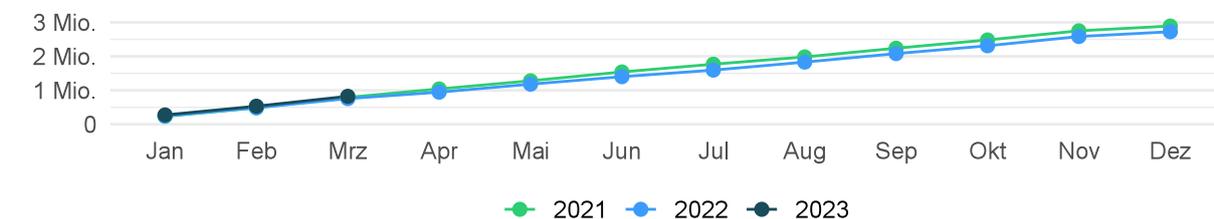
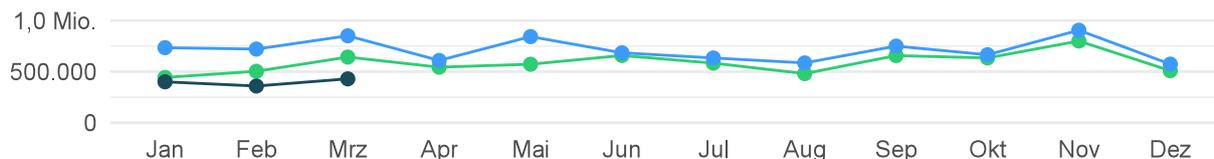


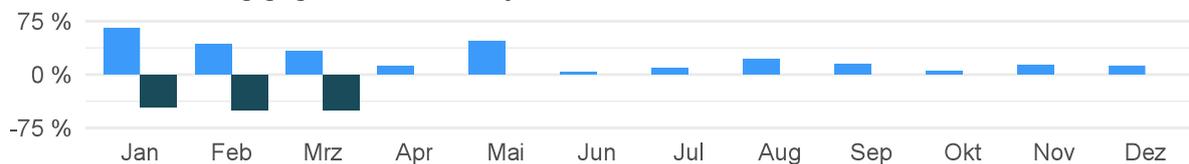
Abbildung 13: Mammographie-Screening (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



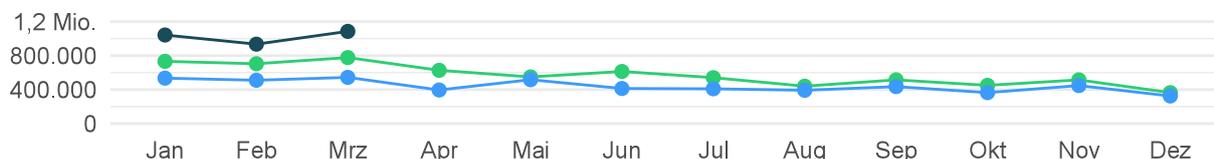
Kumulierte Anzahl



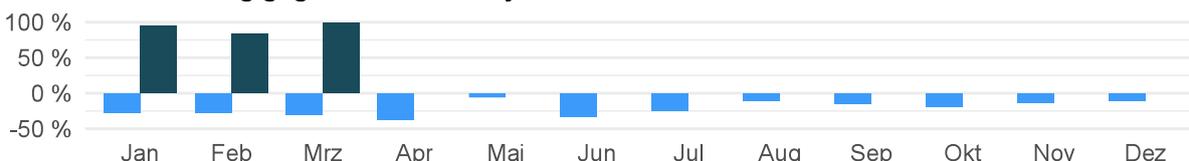
Abbildung 14: Früherkennung von Krebserkrankungen bei der Frau (GOP 01760) (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl



Abbildung 15: Früherkennung des Zervixkarzinoms (GOP 01761) (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

3.4 Impfungen

Tabelle 11: Impfungen (Leistungshäufigkeit und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Influenza-Impfung	2021	411.935		7.609		1.119.725		11.612.016		13.151.285	
	2022	288.357	-30,0%	8.166	+7,3%	1.305.178	+16,6%	9.913.313	-14,6%	11.515.014	-12,4%
	2023	373.678	+29,6%								
andere Schutzimpfungen	2021	5.550.762		5.127.245		5.677.441		4.914.953		21.270.401	
	2022	5.249.785	-5,4%	5.963.942	+16,3%	5.710.840	+0,6%	4.649.734	-5,4%	21.574.301	+1,4%
	2023	5.513.107	+5,0%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 12: Impfungen (Leistungshäufigkeit im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Influenza-Impfung	2021	290.498	92.456	28.981	5.041	1.517	1.051	959	12.362	1.106.403	6.487.870	4.293.609	830.537
	2022	213.494	57.525	17.338	4.518	2.393	1.255	1.161	13.543	1.290.473	4.816.553	3.888.475	1.208.285
	2023	299.814	56.207	17.657									
andere Schutzimpfungen	2021	1.804.966	1.682.715	2.063.079	1.740.740	1.583.443	1.803.062	1.913.447	1.772.274	1.991.720	1.719.169	1.912.298	1.283.486
	2022	1.801.601	1.574.410	1.873.774	1.660.034	2.195.002	2.108.906	1.968.015	1.835.667	1.907.158	1.546.535	1.871.400	1.231.799
	2023	1.933.493	1.604.227	1.975.387									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 13: Impfungen (relative Veränderung der Leistungshäufigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

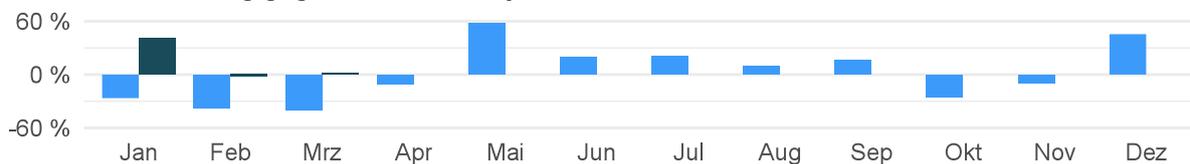
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Influenza-Impfung	2022	-26,5%	-37,8%	-40,2%	-10,4%	+57,7%	+19,4%	+21,1%	+9,6%	+16,6%	-25,8%	-9,4%	+45,5%
	2023	+40,4%	-2,3%	+1,8%									
andere Schutzimpfungen	2022	-0,2%	-6,4%	-9,2%	-4,6%	+38,6%	+17,0%	+2,9%	+3,6%	-4,2%	-10,0%	-2,1%	-4,0%
	2023	+7,3%	+1,9%	+5,4%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



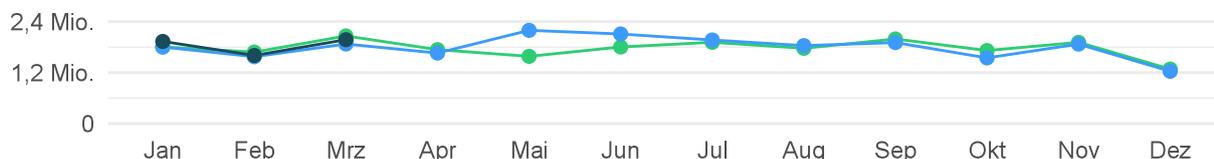
Kumulierte Anzahl



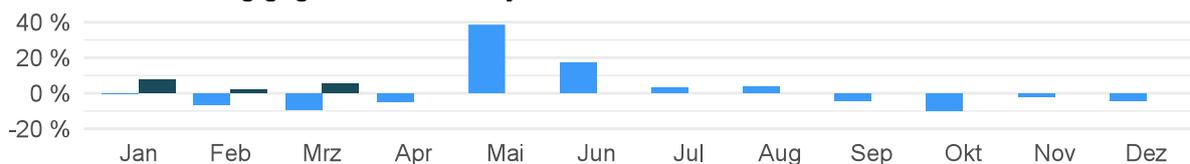
Abbildung 16: Influenza-Impfung (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl



Abbildung 17: andere Schutzimpfungen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

3.5 Psychotherapie

Tabelle 14: Psychotherapie (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Einzeltherapie	2021	1.029.312		1.033.472		1.017.463		1.026.368		4.106.615	
	2022	1.043.728	+1,4%	1.037.840	+0,4%	1.026.814	+0,9%	1.040.903	+1,4%	4.149.285	+1,0%
	2023	1.075.351	+3,0%								
Gruppentherapie	2021	31.986		36.642		40.814		44.061		153.503	
	2022	47.088	+47,2%	51.992	+41,9%	54.907	+34,5%	58.873	+33,6%	212.860	+38,7%
	2023	65.229	+38,5%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 15: Psychotherapie (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Einzeltherapie	2021	785.500	791.735	839.858	800.410	797.483	815.758	742.681	698.021	783.758	769.518	816.102	756.661
	2022	797.035	789.397	825.834	749.844	816.906	791.682	725.824	726.374	787.734	764.174	838.699	758.074
	2023	828.124	807.842	854.482									
Gruppentherapie	2021	23.341	24.997	27.951	27.730	29.000	31.281	29.210	28.081	33.757	34.716	37.276	34.380
	2022	36.458	37.458	40.044	38.577	42.638	42.691	38.989	38.913	45.037	45.317	50.296	46.602
	2023	51.240	52.297	55.367									

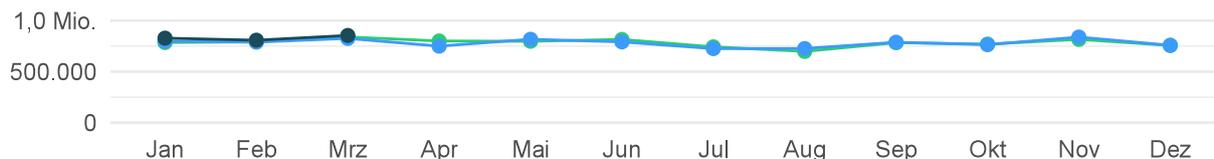
Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 16: Psychotherapie (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

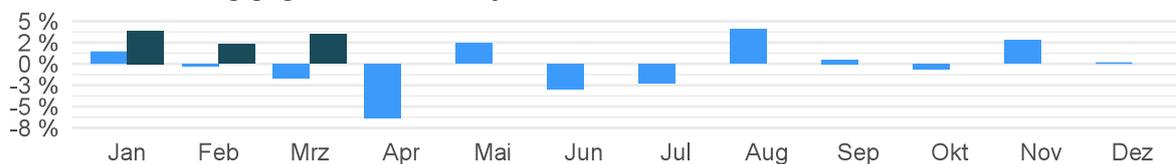
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Einzeltherapie	2022	+1,5%	-0,3%	-1,7%	-6,3%	+2,4%	-3,0%	-2,3%	+4,1%	+0,5%	-0,7%	+2,8%	+0,2%
	2023	+3,9%	+2,3%	+3,5%									
Gruppentherapie	2022	+56,2%	+49,8%	+43,3%	+39,1%	+47,0%	+36,5%	+33,5%	+38,6%	+33,4%	+30,5%	+34,9%	+35,5%
	2023	+40,5%	+39,6%	+38,3%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



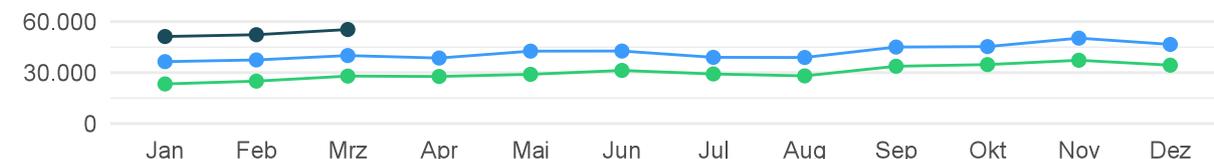
Kumulierte Anzahl



Abbildung 18: Einzeltherapie (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

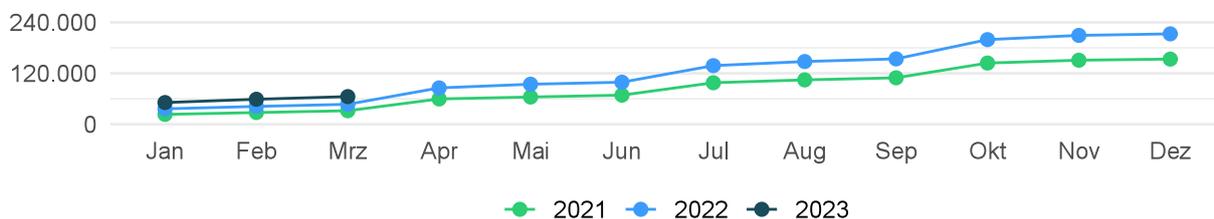


Abbildung 19: Gruppentherapie (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

3.6 Ambulantes Operieren

Tabelle 17: Ambulantes Operieren (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Ambulantes Operieren	2021	1.158.772		1.093.427		1.035.855		1.089.828		4.377.882	
	2022	1.192.567	+2,9%	1.089.873	-0,3%	1.045.550	+0,9%	1.099.843	+0,9%	4.427.833	+1,1%
	2023	1.265.096	+6,1%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 18: Ambulantes Operieren (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Ambulantes Operieren	2021	412.627	410.495	472.606	406.299	384.193	429.802	382.267	339.540	430.319	398.271	468.583	344.123
	2022	430.956	422.017	480.037	364.931	448.874	399.522	363.550	367.463	431.508	381.265	491.901	346.956
	2023	475.114	436.595	502.191									

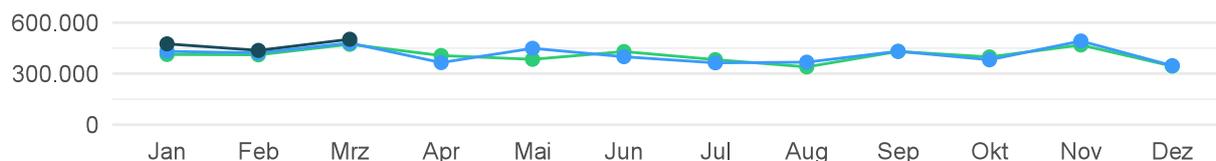
Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 19: Ambulantes Operieren (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

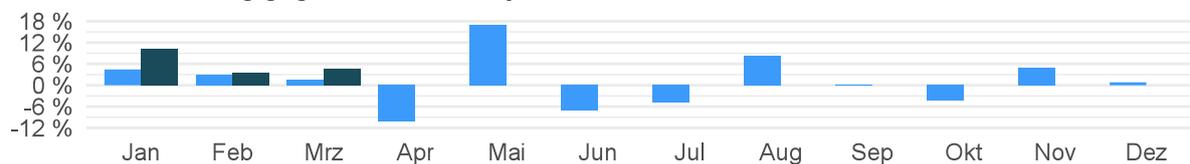
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Ambulantes Operieren	2022	+4,4%	+2,8%	+1,6%	-10,2%	+16,8%	-7,0%	-4,9%	+8,2%	+0,3%	-4,3%	+5,0%	+0,8%
	2023	+10,2%	+3,5%	+4,6%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl



Abbildung 20: Ambulantes Operieren (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

3.7 Notfall- und Bereitschaftsdienst und Besuche

3.7.1 Ambulante Notfälle

Tabelle 20: Ambulante Notfälle (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Ambulante Notfälle im ÄBD	2021	1.190.437		1.631.136		1.630.750		1.752.050		6.204.373	
	2022	1.503.245	+26,3%	1.925.705	+18,1%	1.707.777	+4,7%	2.187.441	+24,9%	7.324.168	+18,0%
	2023	1.806.188	+20,2%								
Ambulante Notfälle in den Notaufnahmen	2021	1.725.735		2.296.360		2.612.807		2.347.474		8.982.376	
	2022	2.232.508	+29,4%	2.761.308	+20,2%	2.728.305	+4,4%	2.525.051	+7,6%	10.247.172	+14,1%
	2023	2.143.390	-4,0%								
Ambulante Notfälle gesamt	2021	2.916.172		3.927.496		4.243.557		4.099.524		15.186.749	
	2022	3.735.753	+28,1%	4.687.013	+19,3%	4.436.082	+4,5%	4.712.492	+15,0%	17.571.340	+15,7%
	2023	3.949.578	+5,7%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 21: Ambulante Notfälle (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Ambulante Notfälle im ÄBD	2021	453.076	337.977	408.234	503.568	567.740	572.417	578.525	542.873	522.378	647.672	544.785	574.922
	2022	546.476	462.167	505.647	630.187	612.656	697.749	665.023	549.115	506.170	721.411	637.656	848.583
	2023	562.625	597.415	661.526									
Ambulante Notfälle in den Notaufnahmen	2021	590.857	544.123	650.138	688.157	779.016	903.191	937.181	896.617	863.374	897.409	766.923	763.078
	2022	744.421	711.073	851.379	879.034	971.889	1.000.061	1.015.025	962.246	838.287	922.728	822.543	868.231
	2023	736.958	706.803	773.750									
Ambulante Notfälle gesamt	2021	1.043.933	882.100	1.058.372	1.191.725	1.346.756	1.475.608	1.515.706	1.439.490	1.385.752	1.545.081	1.311.708	1.338.000
	2022	1.290.897	1.173.240	1.357.026	1.509.221	1.584.545	1.697.810	1.680.048	1.511.361	1.344.457	1.644.139	1.460.199	1.716.814
	2023	1.299.583	1.304.218	1.435.276									

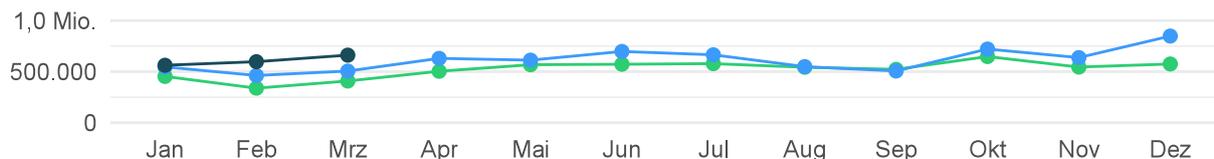
Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 22: Ambulante Notfälle (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

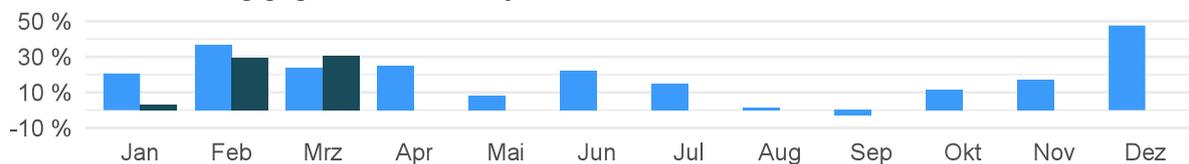
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Ambulante Notfälle im ÄBD	2022	+20,6%	+36,7%	+23,9%	+25,1%	+7,9%	+21,9%	+15,0%	+1,1%	-3,1%	+11,4%	+17,0%	+47,6%
	2023	+3,0%	+29,3%	+30,8%									
Ambulante Notfälle in den Notaufnahmen	2022	+26,0%	+30,7%	+31,0%	+27,7%	+24,8%	+10,7%	+8,3%	+7,3%	-2,9%	+2,8%	+7,3%	+13,8%
	2023	-1,0%	-0,6%	-9,1%									
Ambulante Notfälle gesamt	2022	+23,7%	+33,0%	+28,2%	+26,6%	+17,7%	+15,1%	+10,8%	+5,0%	-3,0%	+6,4%	+11,3%	+28,3%
	2023	+0,7%	+11,2%	+5,8%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

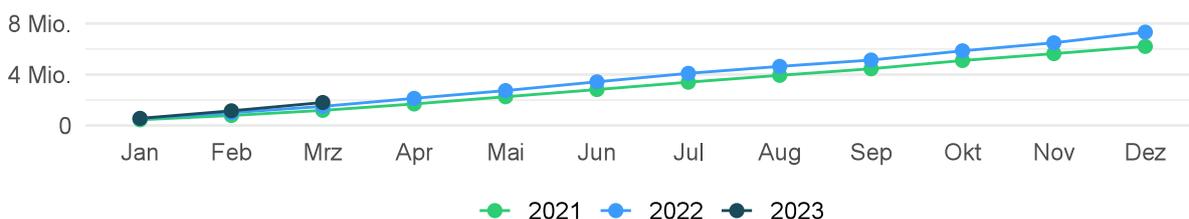
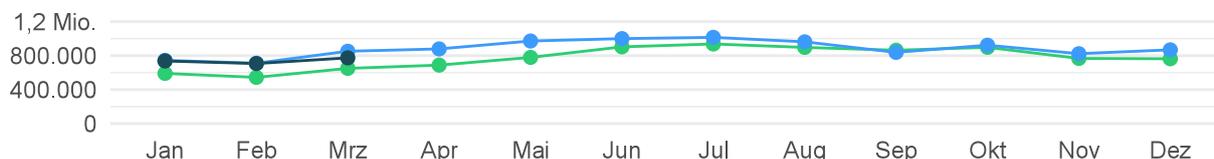


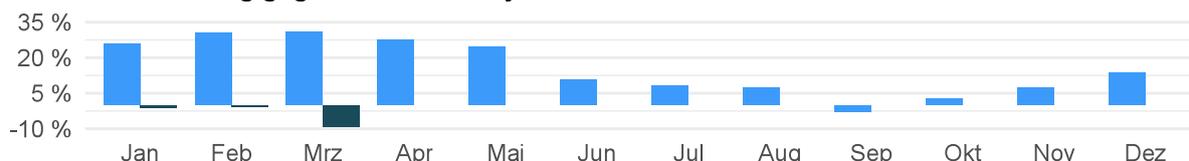
Abbildung 21: Ambulante Notfälle im ÄBD (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

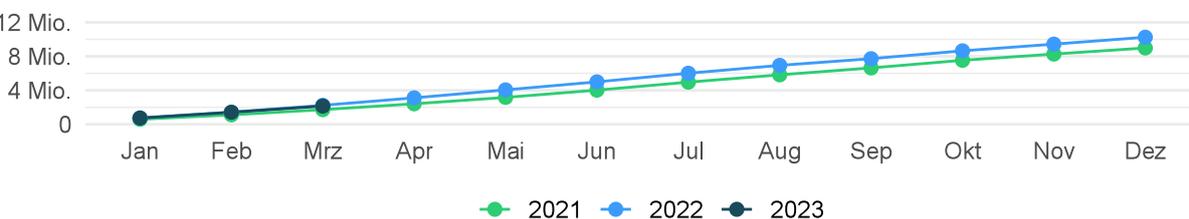
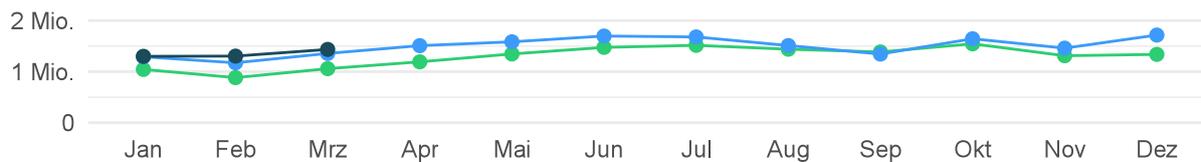


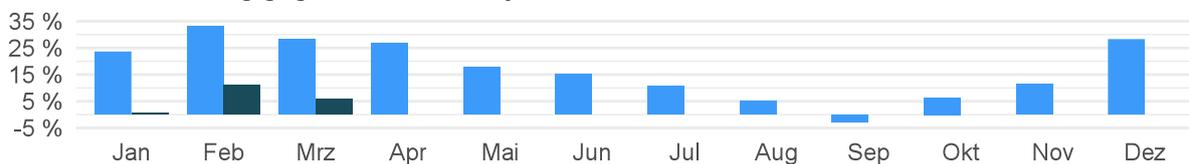
Abbildung 22: Ambulante Notfälle in den Notaufnahmen (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

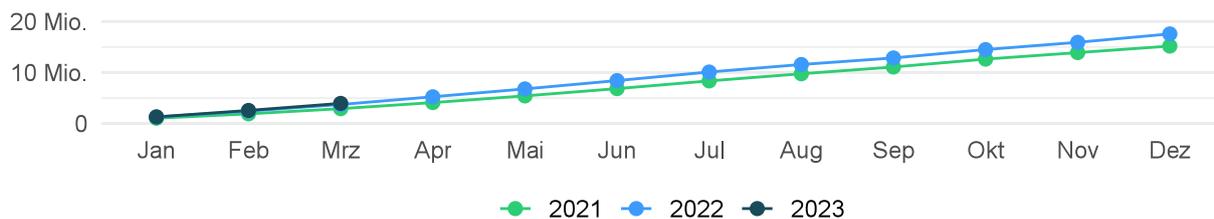


Abbildung 23: Ambulante Notfälle gesamt (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

3.7.2 Ärztliche Besuche, Mitbesuche

Tabelle 23: Ärztliche Besuche, Mitbesuche (Leistungshäufigkeit und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Ärztliche Besuche, Mitbesuche	2021	6.376.403		5.795.707		5.942.365		5.984.781		24.099.256	
	2022	5.974.646	-6,3%	5.861.927	+1,1%	5.876.078	-1,1%	6.117.772	+2,2%	23.830.423	-1,1%
	2023	6.370.560	+6,6%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 24: Ärztliche Besuche, Mitbesuche (Leistungshäufigkeit im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Ärztliche Besuche, Mitbesuche	2021	2.173.585	1.951.845	2.250.973	2.036.201	1.790.881	1.968.625	2.070.392	1.820.012	2.051.961	2.113.473	2.101.656	1.769.652
	2022	2.123.222	1.799.623	2.051.801	1.890.718	2.065.718	1.905.491	1.965.379	1.895.091	2.015.608	2.015.671	2.214.481	1.887.620
	2023	2.322.186	1.888.167	2.160.207									

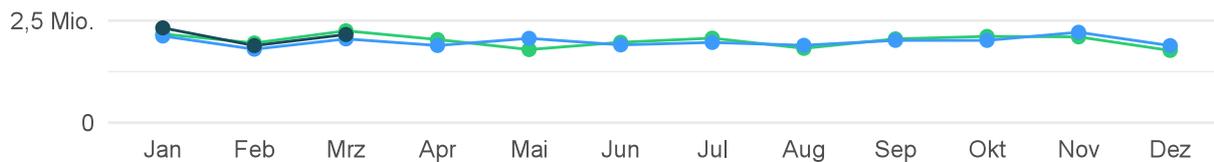
Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 25: Ärztliche Besuche, Mitbesuche (relative Veränderung der Leistungshäufigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

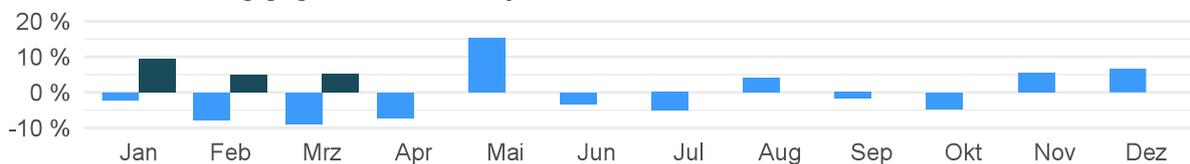
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Ärztliche Besuche, Mitbesuche	2022	-2,3%	-7,8%	-8,8%	-7,1%	+15,3%	-3,2%	-5,1%	+4,1%	-1,8%	-4,6%	+5,4%	+6,7%
	2023	+9,4%	+4,9%	+5,3%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl



Abbildung 24: Ärztliche Besuche, Mitbesuche (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

3.8 Telefonische Beratung und Videosprechstunden

Tabelle 26: Telefonische Beratung und Videosprechstunden (Leistungshäufigkeit und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Bereitschaftspauschale (01435 – ausschließlich telefonische Beratung)	2021	2.010.955		1.926.265		1.829.537		1.977.122		7.743.879	
	2022	2.388.691	+18,8%	1.934.475	+0,4%	1.860.975	+1,7%	2.217.290	+12,1%	8.401.431	+8,5%
	2023	2.134.781	-10,6%								
Videosprechstunde	2021	1.233.975		900.324		607.951		781.947		3.524.197	
	2022	1.055.252	-14,5%	530.063	-41,1%	512.972	-15,6%	579.850	-25,8%	2.678.137	-24,0%
	2023	575.730	-45,4%								
AU-Versand nach Videokontakt (GOP 40128)	2021	8.055		5.120		4.369		8.142		25.686	
	2022	15.693	+94,8%	19.412	+279,1	29.853	+583,3	32.333	+297,1	97.291	+278,8
	2023	15.814	+0,8%								
AU-Versand nach Videokontakt (GOP 40129)	2021	462		327		362		1.181		2.332	
	2022	1.059	+129,2	440	+34,6%	364	+0,6%	667	-43,5%	2.530	+8,5%
	2023	447	-57,8%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Ärzte können seit dem 7. Oktober 2020 die Kostenpauschalen 40128 oder 40129 abrechnen, wenn sie die Arbeitsunfähigkeits-Bescheinigung (AU) beziehungsweise die ärztliche Bescheinigung für den Bezug von Krankengeld bei Erkrankung eines Kindes nach einer Videosprechstunde per Post versenden.

GOP 40128: Ärzte rechnen die Kostenpauschale ab, wenn sie die AU eines Patienten im Rahmen einer Videosprechstunde gemäß § 4 Absatz 5 der Arbeitsunfähigkeits-Richtlinie (AU-RL) feststellen und die AU-Bescheinigung an den Patienten per Post versenden.

GOP 40129: rechnen Ärzte für den Versand der ärztlichen Bescheinigung für den Bezug von Krankengeld bei Erkrankung eines Kindes ab. Die Untersuchung des Kindes erfolgt in diesem Fall per Videosprechstunde.

Tabelle 27: Telefonische Beratung und Videosprechstunden (Leistungshäufigkeit im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Bereitschaftspauschale (01435 – ausschließlich telefonische Beratung)	2021	697.187	597.340	716.428	724.954	606.605	594.706	635.250	561.147	633.140	639.373	745.751	591.998
	2022	782.775	744.193	861.723	698.709	659.815	575.951	618.692	587.659	654.624	684.055	756.412	776.823
	2023	668.722	688.541	777.518									
Videosprechstunde	2021	396.349	424.368	413.258	333.129	303.535	263.660	209.085	183.095	215.771	214.261	294.218	273.468
	2022	332.432	353.275	369.545	177.653	176.413	175.997	183.661	152.354	176.957	183.608	200.421	195.821
	2023	176.398	185.388	213.944									
AU-Versand nach Videokontakt (GOP 40128)	2021	2.726	2.504	2.825	2.125	1.675	1.320	1.434	1.267	1.668	2.090	3.507	2.545
	2022	4.209	4.706	6.778	5.657	4.814	8.941	13.354	8.125	8.374	11.062	9.589	11.682
	2023	5.436	5.317	5.061									
AU-Versand nach Videokontakt (GOP 40129)	2021	94	151	217	121	101	105	139	74	149	194	280	707
	2022	478	330	251	153	135	152	168	76	120	199	202	266
	2023	117	157	173									

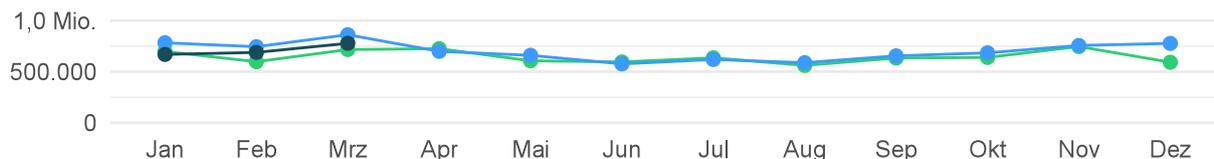
Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 28: Telefonische Beratung und Videosprechstunden (relative Veränderung der Leistungshäufigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

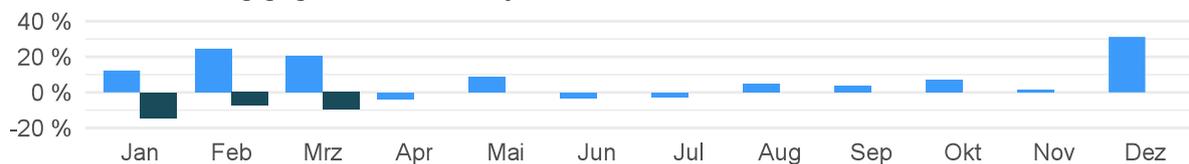
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Bereitschaftspauschale (01435 – ausschließlich telefonische Beratung)	2022	+12,3%	+24,6%	+20,3%	-3,6%	+8,8%	-3,2%	-2,6%	+4,7%	+3,4%	+7,0%	+1,4%	+31,2%
	2023	-14,6%	-7,5%	-9,8%									
Videosprechstunde	2022	-16,1%	-16,8%	-10,6%	-46,7%	-41,9%	-33,2%	-12,2%	-16,8%	-18,0%	-14,3%	-31,9%	-28,4%
	2023	-46,9%	-47,5%	-42,1%									
AU-Versand nach Videokontakt (GOP 40128)	2022	+54,4%	+87,9%	+139,9%	+166,2%	+187,4%	+577,3%	+831,2%	+541,3%	+402,0%	+429,3%	+173,4%	+359,0%
	2023	+29,2%	+13,0%	-25,3%									
AU-Versand nach Videokontakt (GOP 40129)	2022	+408,5%	+118,5%	+15,7%	+26,4%	+33,7%	+44,8%	+20,9%	+2,7%	-19,5%	+2,6%	-27,9%	-62,4%
	2023	-75,5%	-52,4%	-31,1%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



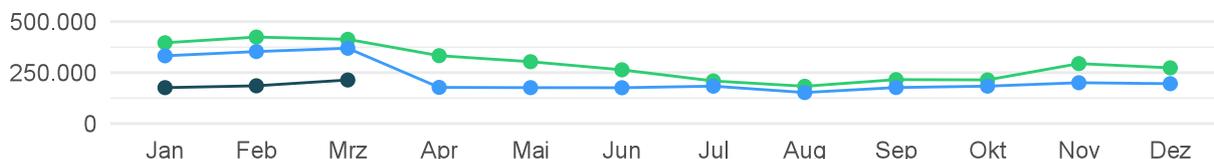
Kumulierte Anzahl



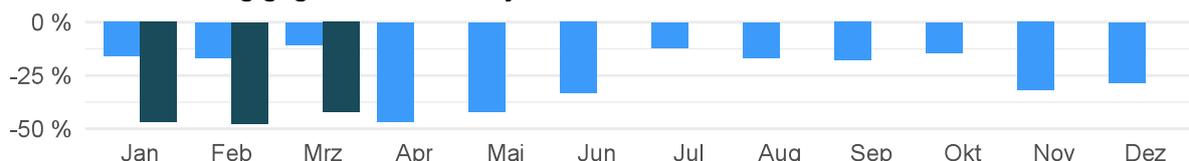
Abbildung 25: Bereitschaftspauschale (01435 – ausschließlich telefonische Beratung; Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

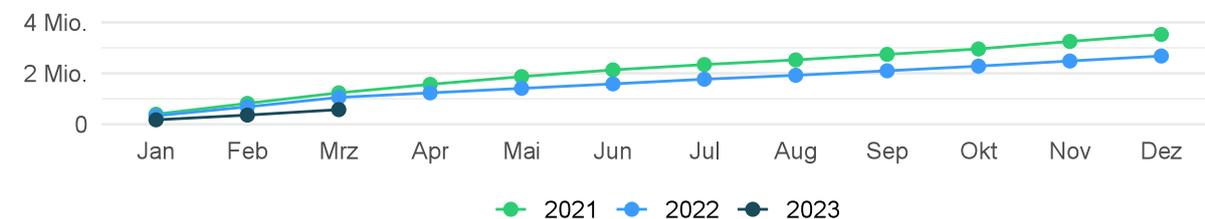


Abbildung 26: Videosprechstunde (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

3.8.1 Videosprechstunde nach Fachgruppen

Tabelle 29: Videosprechstunde nach Fachgruppen (Leistungshäufigkeit und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Anästhesiologen	2021	3.422		2.373		1.842		2.144		9.781	
	2022	2.457	-28,2%	1.868	-21,3%	1.719	-6,7%	1.818	-15,2%	7.862	-19,6%
	2023	1.921	-21,8%								
Augenärzte	2021	1.713		1.717		2.473		2.408		8.311	
	2022	2.657	+55,1%	2.373	+38,2%	962	-61,1%	1.220	-49,3%	7.212	-13,2%
	2023	965	-63,7%								
Chirurgen	2021	1.869		1.755		1.253		1.355		6.232	
	2022	1.730	-7,4%	1.753	-0,1%	1.658	+32,3%	1.915	+41,3%	7.056	+13,2%
	2023	2.783	+60,9%								
Gynäkologen	2021	15.705		15.035		15.800		15.809		62.349	
	2022	20.958	+33,4%	12.873	-14,4%	12.573	-20,4%	14.381	-9,0%	60.785	-2,5%
	2023	16.559	-21,0%								
Hals-Nasen-Ohrenärzte	2021	3.925		4.546		4.497		5.896		18.864	
	2022	7.309	+86,2%	4.053	-10,8%	4.126	-8,2%	5.209	-11,7%	20.697	+9,7%
	2023	6.067	-17,0%								
Hausärzte	2021	128.528		100.589		97.917		143.050		470.084	
	2022	184.351	+43,4%	152.552	+51,7%	184.930	+88,9%	215.066	+50,3%	736.899	+56,8%
	2023	211.920	+15,0%								
Hautärzte	2021	6.762		5.880		4.332		4.348		21.322	
	2022	5.037	-25,5%	4.617	-21,5%	4.264	-1,6%	3.785	-12,9%	17.703	-17,0%
	2023	4.999	-0,8%								

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
Humangenetiker	2021	629		503		459		379		1.970	
	2022	463	-26,4%	358	-28,8%	373	-18,7%	392	+3,4%	1.586	-19,5%
	2023	323	-30,2%								
FÄ für Innere Medizin	2021	8.233		6.031		4.422		4.996		23.682	
	2022	5.691	-30,9%	5.969	-1,0%	5.874	+32,8%	6.886	+37,8%	24.420	+3,1%
	2023	6.685	+17,5%								
Kinder- und Jugendmediziner	2021	15.429		13.628		10.688		12.256		52.001	
	2022	12.818	-16,9%	9.867	-27,6%	8.587	-19,7%	11.708	-4,5%	42.980	-17,3%
	2023	10.978	-14,4%								
FÄ für Nervenheilkunde	2021	6.280		3.417		1.907		2.633		14.237	
	2022	3.453	-45,0%	2.115	-38,1%	1.687	-11,5%	2.386	-9,4%	9.641	-32,3%
	2023	1.914	-44,6%								
Neurologen	2021	5.297		4.262		3.357		3.331		16.247	
	2022	3.668	-30,8%	3.082	-27,7%	3.060	-8,8%	3.525	+5,8%	13.335	-17,9%
	2023	3.897	+6,2%								
Orthopäden	2021	7.647		7.696		7.252		10.009		32.604	
	2022	12.498	+63,4%	8.129	+5,6%	9.882	+36,3%	12.866	+28,5%	43.375	+33,0%
	2023	12.465	-0,3%								
Phoniatler und Pädaudiologen	2021	66		96		435		1.047		1.644	
	2022	987	+1.395,	440	+358,3	313	-28,0%	173	-83,5%	1.913	+16,4%
	2023	421	-57,3%								

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		gesamt	
		n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ	n	Δ
FÄ für Physikalische und Rehabilitative Medizin	2021	1.718		1.587		2.011		1.843		7.159	
	2022	1.602	-6,8%	1.107	-30,2%	1.201	-40,3%	1.178	-36,1%	5.088	-28,9%
	2023	977	-39,0%								
Psychotherapeuten und Psychiater	2021	1.013.461		721.140		441.278		561.125		2.737.004	
	2022	777.263	-23,3%	311.465	-56,8%	265.128	-39,9%	290.191	-48,3%	1.644.047	-39,9%
	2023	286.162	-63,2%								
Sonstige Leistungserbringer	2021	11.191		8.185		5.798		6.499		31.673	
	2022	8.603	-23,1%	4.731	-42,2%	3.953	-31,8%	4.271	-34,3%	21.558	-31,9%
	2023	3.972	-53,8%								
Urologen	2021	2.023		1.790		2.186		2.788		8.787	
	2022	3.674	+81,6%	2.678	+49,6%	2.649	+21,2%	2.848	+2,2%	11.849	+34,8%
	2023	2.676	-27,2%								

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 30: Videosprechstunde nach Fachgruppen (Leistungshäufigkeit im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Anästhesiologen	2021	1.258	1.149	1.015	859	798	716	583	586	673	641	835	668
	2022	855	847	755	632	673	563	518	602	599	589	706	523
	2023	678	603	640									
Augenärzte	2021	406	705	602	613	718	386	894	931	648	1.033	596	779
	2022	1.040	1.009	608	783	613	977	352	328	282	441	403	376
	2023	149	443	373									
Chirurgen	2021	539	632	698	613	609	533	491	368	394	392	517	446
	2022	559	522	649	359	700	694	598	482	578	664	539	712
	2023	811	772	1.200									
Gynäkologen	2021	4.687	5.110	5.908	4.984	4.995	5.056	4.885	5.292	5.623	5.024	6.041	4.744
	2022	6.197	6.893	7.868	4.015	4.362	4.496	4.123	3.744	4.706	4.393	5.202	4.786
	2023	5.615	5.137	5.807									
Hals-Nasen-Ohrenärzte	2021	1.084	1.353	1.488	1.722	1.640	1.184	1.612	1.412	1.473	1.792	2.291	1.813
	2022	2.174	2.484	2.651	1.284	1.408	1.361	1.387	1.210	1.529	1.551	1.843	1.815
	2023	1.940	1.955	2.172									
Hausärzte	2021	40.160	40.829	47.539	38.033	32.197	30.359	29.528	29.068	39.321	42.213	56.970	43.867
	2022	56.740	59.145	68.466	45.381	45.605	61.566	72.822	51.187	60.921	68.545	68.904	77.617
	2023	60.502	70.167	81.251									
Hautärzte	2021	2.172	2.120	2.470	2.065	1.916	1.899	1.389	1.270	1.673	1.394	1.723	1.231
	2022	1.686	1.606	1.745	1.449	1.735	1.433	1.415	1.512	1.337	1.203	1.415	1.167
	2023	1.889	1.379	1.731									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Humangenetiker	2021	217	204	208	187	148	168	187	125	147	113	131	135
	2022	181	153	129	109	120	129	106	159	108	171	114	107
	2023	112	113	98									
FÄ für Innere Medizin	2021	2.615	2.770	2.848	2.183	2.058	1.790	1.773	1.307	1.342	1.454	1.885	1.657
	2022	1.800	1.813	2.078	2.038	2.100	1.831	2.050	1.777	2.047	2.169	2.508	2.209
	2023	2.122	2.187	2.376									
Kinder- und Jugendmediziner	2021	4.391	4.985	6.053	4.969	4.155	4.504	3.653	2.953	4.082	3.860	4.783	3.613
	2022	4.061	4.260	4.497	3.066	3.823	2.978	3.137	2.345	3.105	3.213	4.149	4.346
	2023	3.293	3.502	4.183									
FÄ für Nervenheilkunde	2021	2.627	1.820	1.833	1.314	1.159	944	656	649	602	647	1.065	921
	2022	1.140	1.182	1.131	676	790	649	593	510	584	638	600	1.148
	2023	545	509	860									
Neurologen	2021	1.723	1.847	1.727	1.669	1.301	1.292	1.133	1.110	1.114	1.039	1.137	1.155
	2022	1.180	1.223	1.265	934	1.059	1.089	915	1.057	1.088	1.091	1.289	1.145
	2023	1.256	1.171	1.470									
Orthopäden	2021	2.376	2.552	2.719	2.739	2.446	2.511	2.470	2.220	2.562	3.377	3.507	3.125
	2022	4.312	3.762	4.424	2.727	2.771	2.631	2.582	3.107	4.193	3.735	4.574	4.557
	2023	3.812	4.007	4.646									
Phoniater und Pädaudiologen	2021				33		36	39	180	216	248	480	319
	2022	139	321	527	159	120	161		93	201			150
	2023	174	101	146									
FÄ für Physikalische und Rehabilitative Medizin	2021	568	492	658	619	450	518	810	644	557	638	639	566
	2022	561	414	627	592	262	253	510	333	358	378	405	395
	2023	298	287	392									

Fortsetzung nächste Seite

Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Psychotherapeuten und Psychiater	2021	327.320	353.167	332.974	267.071	245.517	208.552	156.064	132.576	152.638	147.887	208.234	205.004
	2022	245.806	263.690	267.767	111.094	107.797	92.574	90.285	81.721	93.122	92.582	105.249	92.360
	2023	91.055	90.861	104.246									
Sonstige Leistungserbringer	2021	3.561	3.877	3.753	2.934	2.772	2.479	2.141	1.699	1.958	1.738	2.428	2.333
	2022	2.691	2.782	3.130	1.538	1.590	1.603	1.409	1.204	1.340	1.361	1.530	1.380
	2023	1.202	1.321	1.449									
Urologen	2021	594	718	711	497	599	694	756	692	738	762	944	1.082
	2022	1.301	1.164	1.209	803	874	1.001	833	967	849	861	964	1.023
	2023	930	859	887									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Tabelle 31: Videosprechstunde nach Fachgruppen (relative Veränderung der Leistungshäufigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)

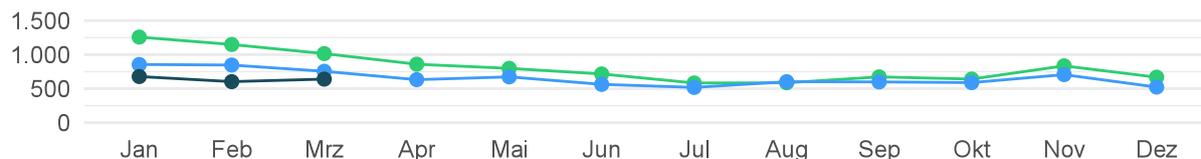
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Anästhesiologen	2022	-32,0%	-26,3%	-25,6%	-26,4%	-15,7%	-21,4%	-11,1%	+2,7%	-11,0%	-8,1%	-15,4%	-21,7%
	2023	-20,7%	-28,8%	-15,2%									
Augenärzte	2022	+156,2%	+43,1%	+1,0%	+27,7%	-14,6%	+153,1%	-60,6%	-64,8%	-56,5%	-57,3%	-32,4%	-51,7%
	2023	-85,7%	-56,1%	-38,7%									
Chirurgen	2022	+3,7%	-17,4%	-7,0%	-41,4%	+14,9%	+30,2%	+21,8%	+31,0%	+46,7%	+69,4%	+4,3%	+59,6%
	2023	+45,1%	+47,9%	+84,9%									
Gynäkologen	2022	+32,2%	+34,9%	+33,2%	-19,4%	-12,7%	-11,1%	-15,6%	-29,3%	-16,3%	-12,6%	-13,9%	+0,9%
	2023	-9,4%	-25,5%	-26,2%									
Hals-Nasen-Ohrenärzte	2022	+100,6%	+83,6%	+78,2%	-25,4%	-14,1%	+14,9%	-14,0%	-14,3%	+3,8%	-13,4%	-19,6%	+0,1%
	2023	-10,8%	-21,3%	-18,1%									
Hausärzte	2022	+41,3%	+44,9%	+44,0%	+19,3%	+41,6%	+102,8%	+146,6%	+76,1%	+54,9%	+62,4%	+20,9%	+76,9%
	2023	+6,6%	+18,6%	+18,7%									
Hautärzte	2022	-22,4%	-24,2%	-29,4%	-29,8%	-9,4%	-24,5%	+1,9%	+19,1%	-20,1%	-13,7%	-17,9%	-5,2%
	2023	+12,0%	-14,1%	-0,8%									
Humangenetiker	2022	-16,6%	-25,0%	-38,0%	-41,7%	-18,9%	-23,2%	-43,3%	+27,2%	-26,5%	+51,3%	-13,0%	-20,7%
	2023	-38,1%	-26,1%	-24,0%									
FÄ für Innere Medizin	2022	-31,2%	-34,5%	-27,0%	-6,6%	+2,0%	+2,3%	+15,6%	+36,0%	+52,5%	+49,2%	+33,1%	+33,3%
	2023	+17,9%	+20,6%	+14,3%									
Kinder- und Jugendmediziner	2022	-7,5%	-14,5%	-25,7%	-38,3%	-8,0%	-33,9%	-14,1%	-20,6%	-23,9%	-16,8%	-13,3%	+20,3%
	2023	-18,9%	-17,8%	-7,0%									
FÄ für Nervenheilkunde	2022	-56,6%	-35,1%	-38,3%	-48,6%	-31,8%	-31,2%	-9,6%	-21,4%	-3,0%	-1,4%	-43,7%	+24,6%
	2023	-52,2%	-56,9%	-24,0%									

Fortsetzung nächste Seite

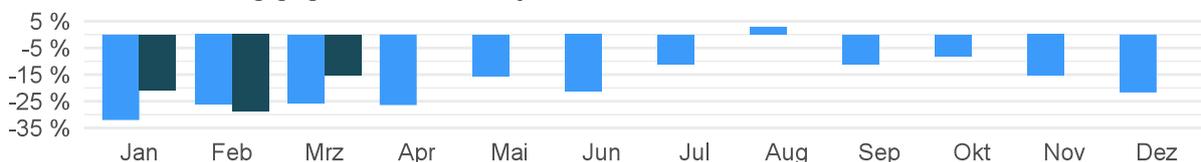
Kategorie	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Neurologen	2022	-31,5%	-33,8%	-26,8%	-44,0%	-18,6%	-15,7%	-19,2%	-4,8%	-2,3%	+5,0%	+13,4%	-0,9%
	2023	+6,4%	-4,3%	+16,2%									
Orthopäden	2022	+81,5%	+47,4%	+62,7%	-0,4%	+13,3%	+4,8%	+4,5%	+40,0%	+63,7%	+10,6%	+30,4%	+45,8%
	2023	-11,6%	+6,5%	+5,0%									
Phoniaten und Pädaudiologen	2022				+381,8%		+347,2%	-100,0%	-48,3%	-6,9%	-100,0%	-100,0%	-53,0%
	2023	+25,2%	-68,5%	-72,3%									
FÄ für Physikalische und Rehabilitative Medizin	2022	-1,2%	-15,9%	-4,7%	-4,4%	-41,8%	-51,2%	-37,0%	-48,3%	-35,7%	-40,8%	-36,6%	-30,2%
	2023	-46,9%	-30,7%	-37,5%									
Psychotherapeuten und Psychiater	2022	-24,9%	-25,3%	-19,6%	-58,4%	-56,1%	-55,6%	-42,1%	-38,4%	-39,0%	-37,4%	-49,5%	-54,9%
	2023	-63,0%	-65,5%	-61,1%									
Sonstige Leistungserbringer	2022	-24,4%	-28,2%	-16,6%	-47,6%	-42,6%	-35,3%	-34,2%	-29,1%	-31,6%	-21,7%	-37,0%	-40,8%
	2023	-55,3%	-52,5%	-53,7%									
Urologen	2022	+119,0%	+62,1%	+70,0%	+61,6%	+45,9%	+44,2%	+10,2%	+39,7%	+15,0%	+13,0%	+2,1%	-5,5%
	2023	-28,5%	-26,2%	-26,6%									

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



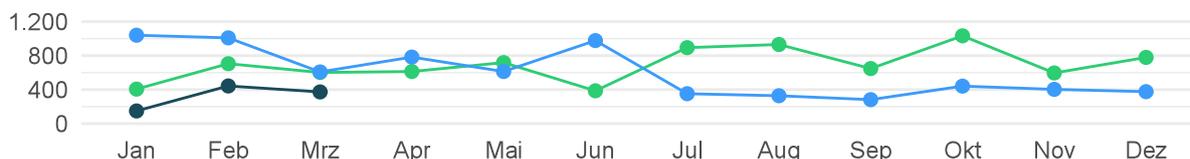
Kumulierte Anzahl



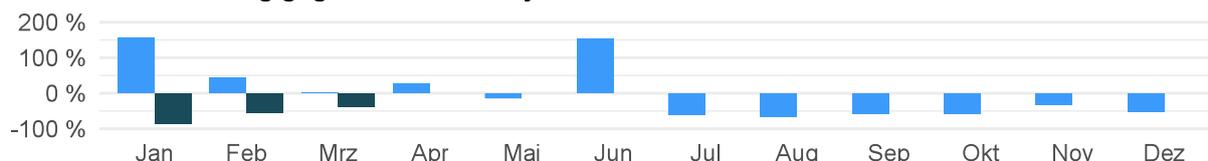
Abbildung 27: Videosprechstunde bei Anästhesiologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

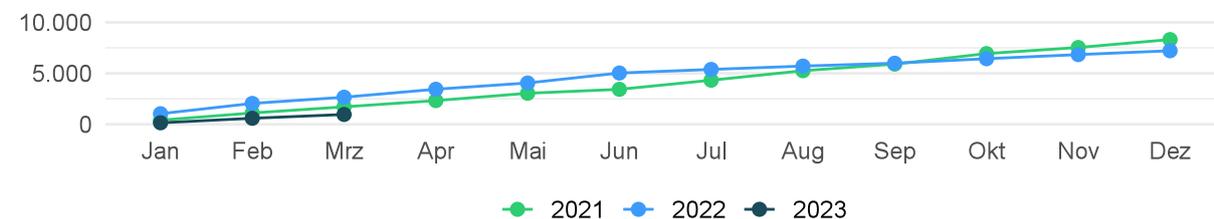


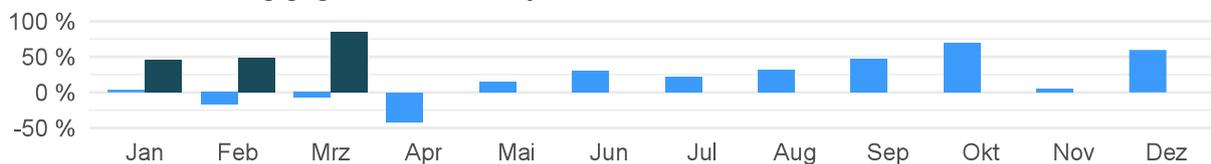
Abbildung 28: Videosprechstunde bei Augenärzten (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

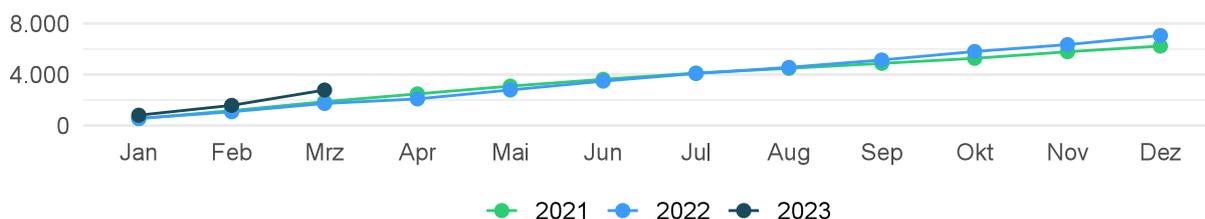
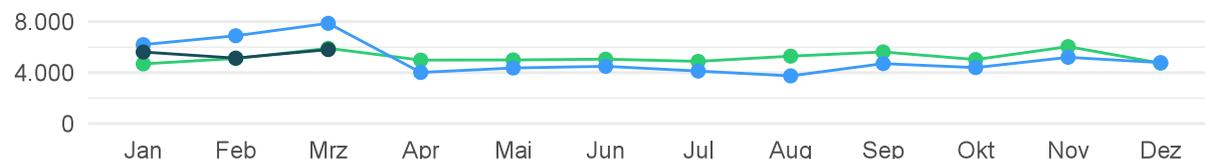


Abbildung 29: Videosprechstunde bei Chirurgen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



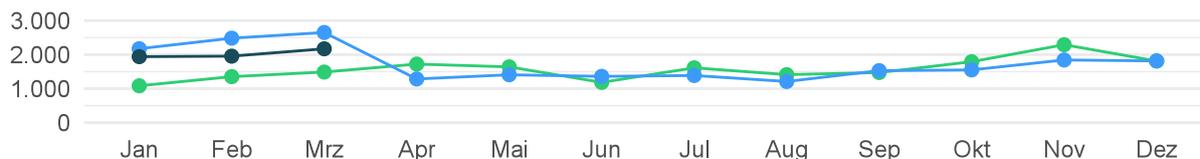
Kumulierte Anzahl



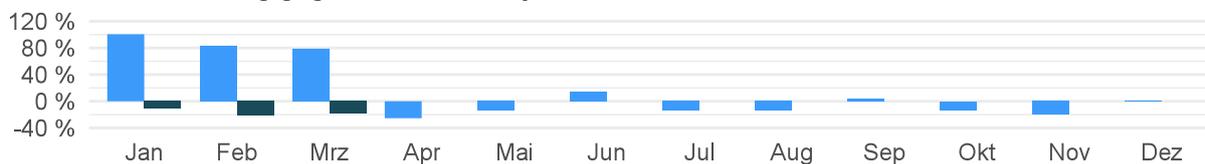
Abbildung 30: Videosprechstunde bei Gynäkologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



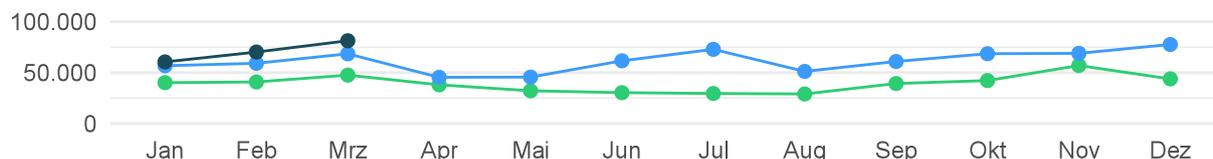
Kumulierte Anzahl



Abbildung 31: Videosprechstunde bei Hals-Nasen-Ohrenärzten (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



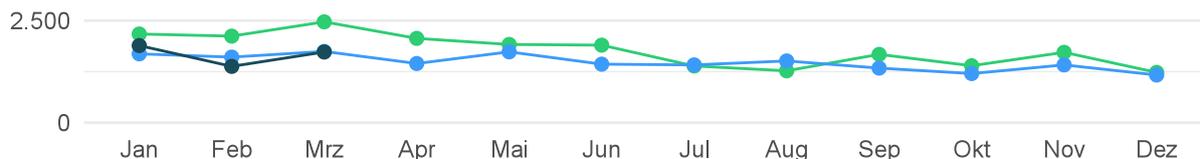
Kumulierte Anzahl



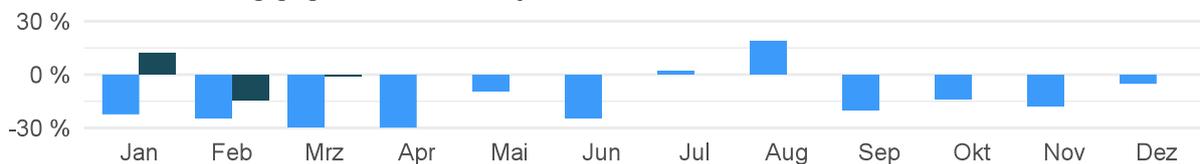
Abbildung 32: Videosprechstunde bei Hausärzten (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

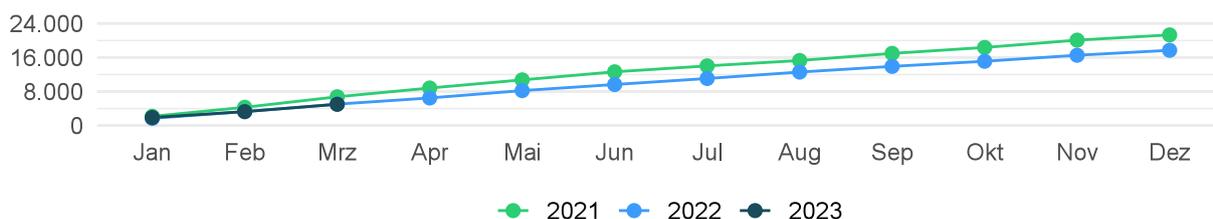
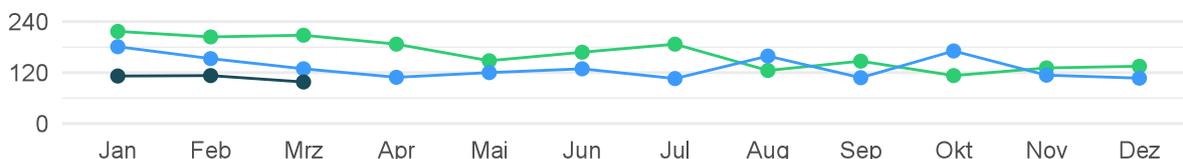


Abbildung 33: Videosprechstunde bei Hautärzten (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

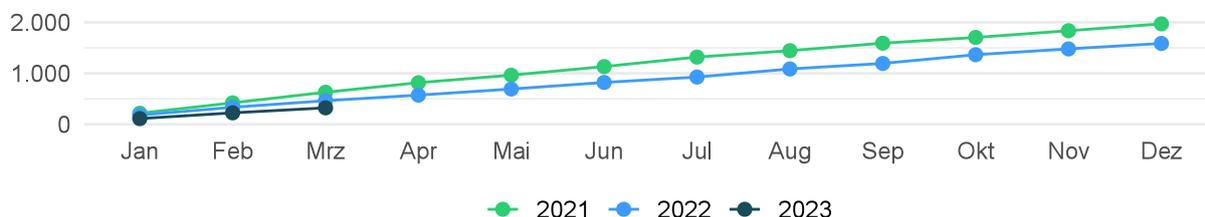
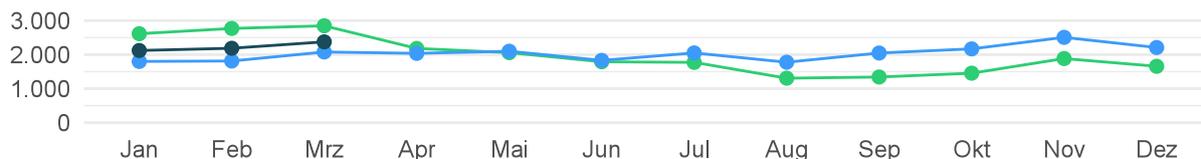


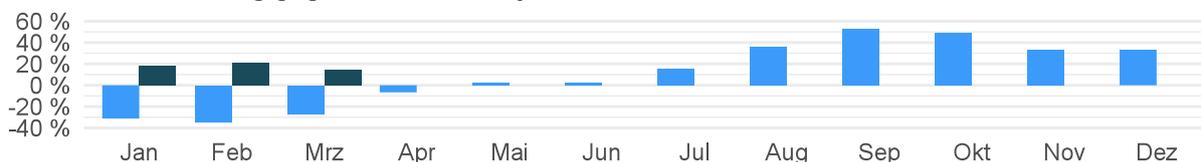
Abbildung 34: Videosprechstunde bei Humangenetikern (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



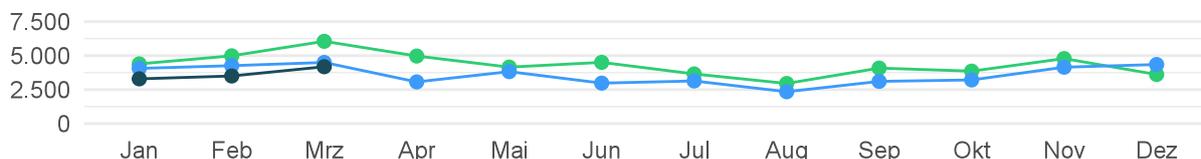
Kumulierte Anzahl



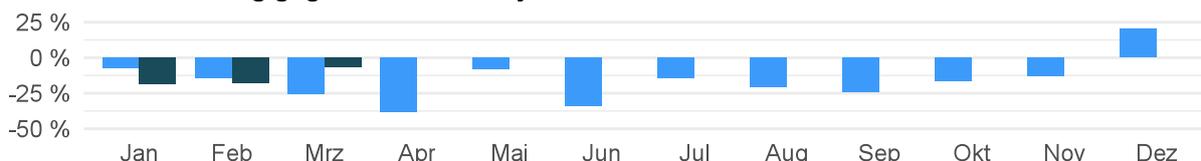
Abbildung 35: Videosprechstunde bei FÄ für Innere Medizin (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



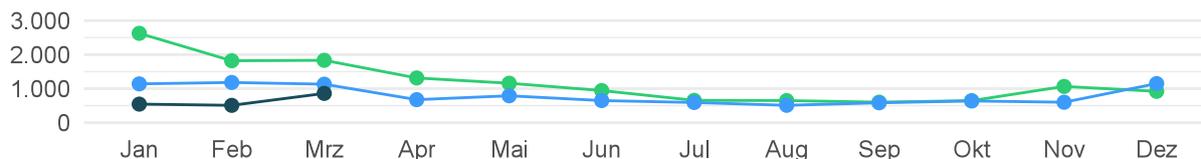
Kumulierte Anzahl



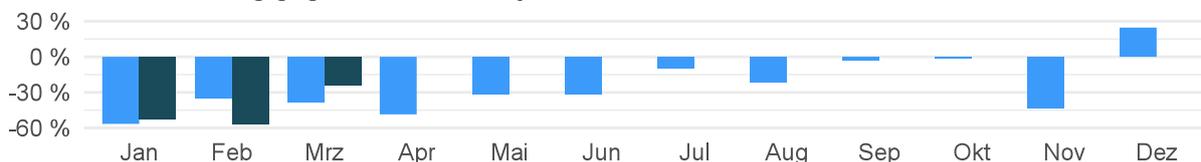
Abbildung 36: Videosprechstunde bei Kinder- und Jugendmedizinern (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



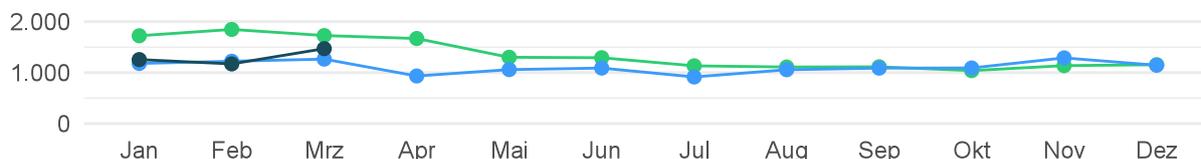
Kumulierte Anzahl



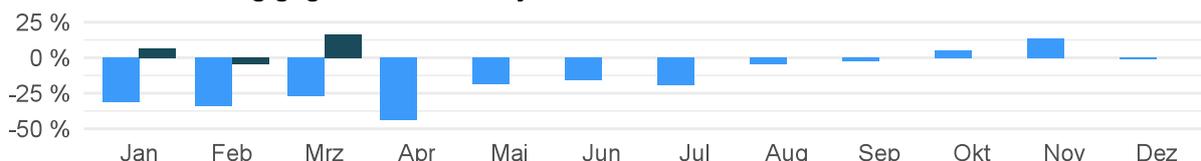
Abbildung 37: Videosprechstunde bei FÄ für Nervenheilkunde (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



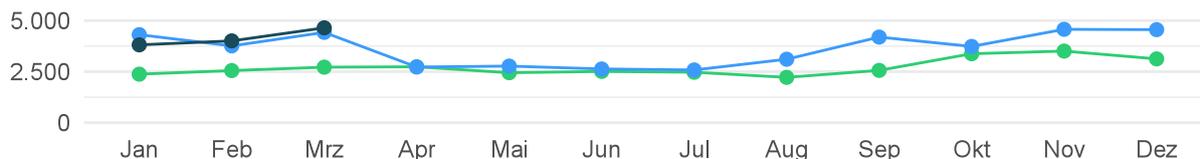
Kumulierte Anzahl



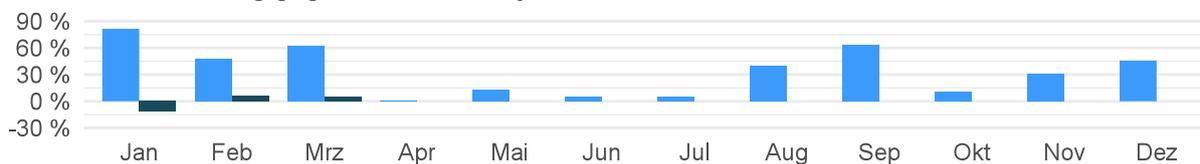
Abbildung 38: Videosprechstunde bei Neurologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



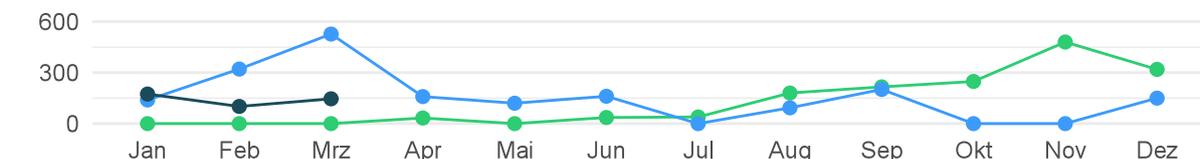
Kumulierte Anzahl



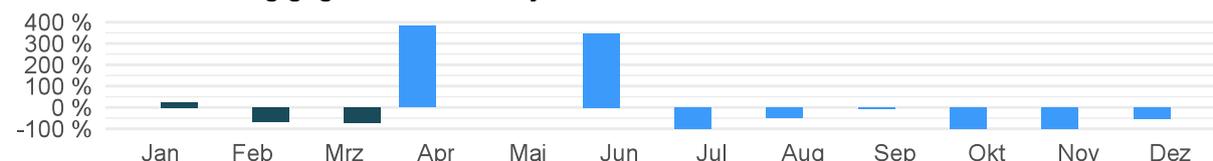
Abbildung 39: Videosprechstunde bei Orthopäden (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

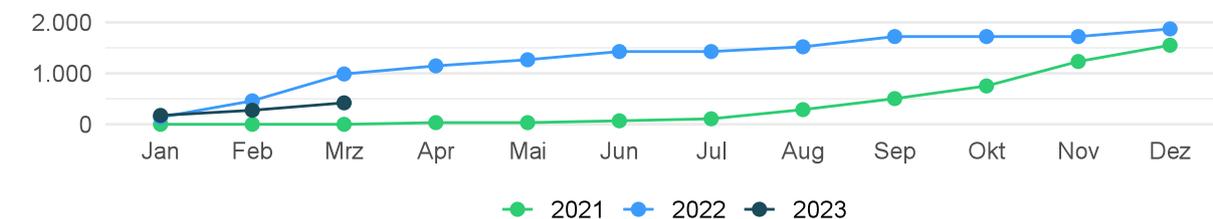
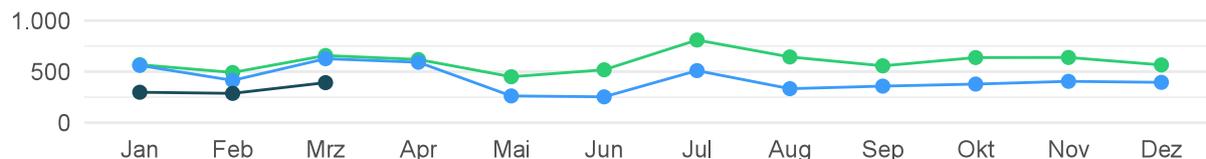


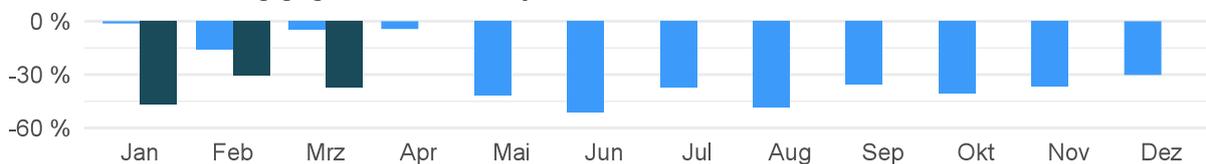
Abbildung 40: Videosprechstunde bei Phoniatern und Pädaudiologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

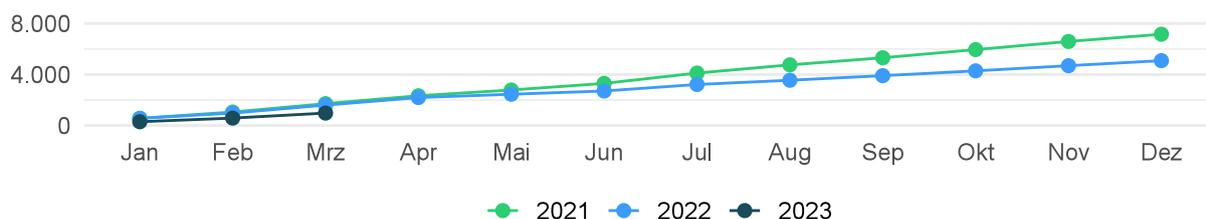
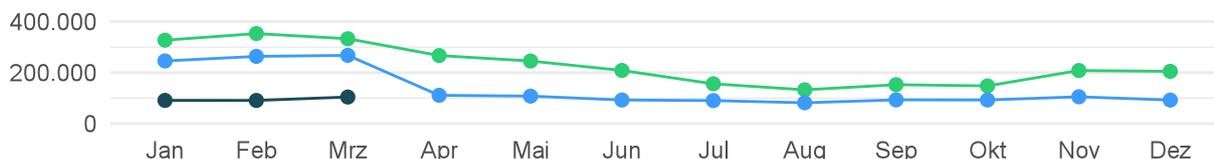


Abbildung 41: Videosprechstunde bei FÄ für Physikalische und Rehabilitative Medizin (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

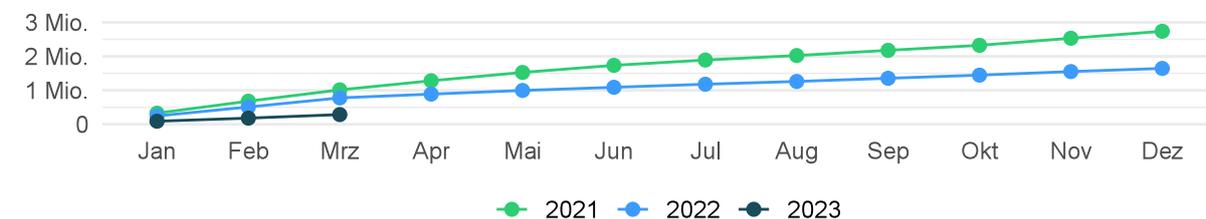
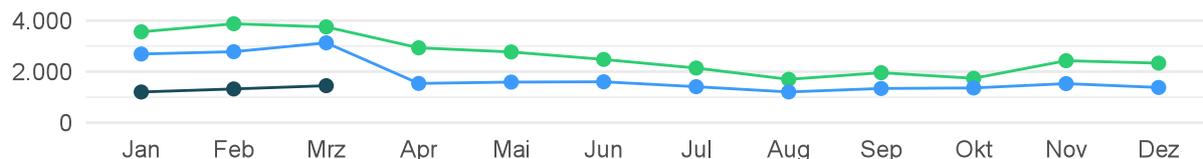


Abbildung 42: Videosprechstunde bei Psychotherapeuten und Psychiatern (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



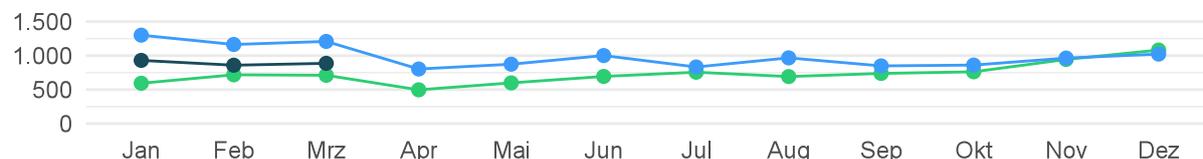
Kumulierte Anzahl



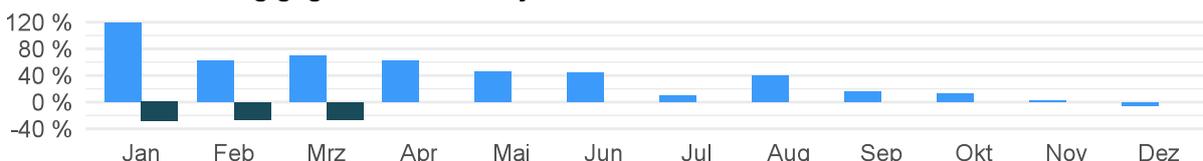
Abbildung 43: Videosprechstunde bei sonstigen Leistungserbringern (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

Absolute Anzahl



Relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Kumulierte Anzahl

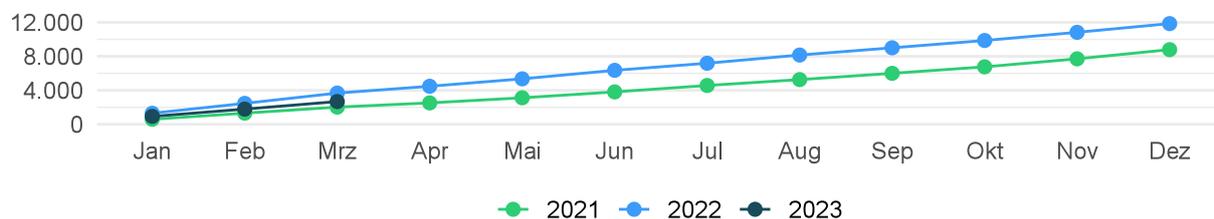


Abbildung 44: Videosprechstunde bei Urologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum und kumulierte Anzahl)

Quelle: Bundesweite vertragsärztliche Abrechnungsdaten

4 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Betrachtete Leistungskategorien.....	3
Tabelle 2: Versorgungsbereiche (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	11
Tabelle 3: Versorgungsbereiche (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat).....	12
Tabelle 4: Versorgungsbereiche (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	13
Tabelle 5: Fachgruppen (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	17
Tabelle 6: Fachgruppen (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)	23
Tabelle 7: Fachgruppen (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	28
Tabelle 8: Früherkennungsleistungen (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	32
Tabelle 9: Früherkennungsleistungen (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat).....	34
Tabelle 10: Früherkennungsleistungen (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	36
Tabelle 11: Impfungen (Leistungshäufigkeit und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	42
Tabelle 12: Impfungen (Leistungshäufigkeit im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)	43
Tabelle 13: Impfungen (relative Veränderung der Leistungshäufigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	43
Tabelle 14: Psychotherapie (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	45
Tabelle 15: Psychotherapie (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat).....	46
Tabelle 16: Psychotherapie (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	46
Tabelle 17: Ambulantes Operieren (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	48
Tabelle 18: Ambulantes Operieren (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat).....	48

Tabelle 19: Ambulantes Operieren (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	48
Tabelle 20: Ambulante Notfälle (Anzahl an Behandlungsfällen und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	50
Tabelle 21: Ambulante Notfälle (Anzahl an Behandlungsfällen im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)	51
Tabelle 22: Ambulante Notfälle (relative Veränderung der Anzahl an Behandlungsfällen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	51
Tabelle 23: Ärztliche Besuche, Mitbesuche (Leistungshäufigkeit und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	54
Tabelle 24: Ärztliche Besuche, Mitbesuche (Leistungshäufigkeit im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)	54
Tabelle 25: Ärztliche Besuche, Mitbesuche (relative Veränderung der Leistungshäufigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	54
Tabelle 26: Telefonische Beratung und Videosprechstunden (Leistungshäufigkeit und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	56
Tabelle 27: Telefonische Beratung und Videosprechstunden (Leistungshäufigkeit im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)	57
Tabelle 28: Telefonische Beratung und Videosprechstunden (relative Veränderung der Leistungshäufigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	58
Tabelle 29: Videosprechstunde nach Fachgruppen (Leistungshäufigkeit und relative Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Quartal und Jahr)	60
Tabelle 30: Videosprechstunde nach Fachgruppen (Leistungshäufigkeit im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.3.2023 je Monat)	63
Tabelle 31: Videosprechstunde nach Fachgruppen (relative Veränderung der Leistungshäufigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum je Monat)	66

5 **Abbildungsverzeichnis**

Abbildung 1: Hausärztliche Behandlungsfälle (Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	14
Abbildung 2: Kinderärztliche Behandlungsfälle (Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	14
Abbildung 3: Fachärztliche Behandlungsfälle (Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	15
Abbildung 4: Psychotherapeutische Behandlungsfälle (Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	15
Abbildung 5: Gesamtfallzahl (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	16
Abbildung 6: Früherkennungsuntersuchungen bei Kindern (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	37
Abbildung 7: Hautkrebscreening (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	37
Abbildung 8: Gesundheitsuntersuchung (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	38
Abbildung 9: Früherkennungskoloskopie (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	38
Abbildung 10: Bestimmung von okkultem Blut im Stuhl (iFOBT) (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	39
Abbildung 11: Krebsfrüherkennungsuntersuchung beim Mann (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	39
Abbildung 12: Ultraschall-Screening auf Bauchortenaneurysmen (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	40
Abbildung 13: Mammographie-Screening (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	40
Abbildung 14: Früherkennung von Krebserkrankungen bei der Frau (GOP 01760) (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	41
Abbildung 15: Früherkennung des Zervixkarzinoms (GOP 01761) (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	41
Abbildung 16: Influenza-Impfung (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	44
Abbildung 17: andere Schutzimpfungen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	44

Abbildung 18: Einzeltherapie (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	47
Abbildung 19: Gruppentherapie (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	47
Abbildung 20: Ambulantes Operieren (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	49
Abbildung 21: Ambulante Notfälle im ÄBD (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	52
Abbildung 22: Ambulante Notfälle in den Notaufnahmen (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	52
Abbildung 23: Ambulante Notfälle gesamt (Behandlungsfälle: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	53
Abbildung 24: Ärztliche Besuche, Mitbesuche (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	55
Abbildung 25: Bereitschaftspauschale (01435 – ausschließlich telefonische Beratung; Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	59
Abbildung 26: Videosprechstunde (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	59
Abbildung 27: Videosprechstunde bei Anästhesiologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	68
Abbildung 28: Videosprechstunde bei Augenärzten (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	68
Abbildung 29: Videosprechstunde bei Chirurgen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	69
Abbildung 30: Videosprechstunde bei Gynäkologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	69
Abbildung 31: Videosprechstunde bei Hals-Nasen-Ohrenärzten (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	70
Abbildung 32: Videosprechstunde bei Hausärzten (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	70
Abbildung 33: Videosprechstunde bei Hautärzten (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	71
Abbildung 34: Videosprechstunde bei Humangenetikern (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	71
Abbildung 35: Videosprechstunde bei FÄ für Innere Medizin (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	72

Abbildung 36: Videosprechstunde bei Kinder- und Jugendmedizinern (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	72
Abbildung 37: Videosprechstunde bei FÄ für Nervenheilkunde (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	73
Abbildung 38: Videosprechstunde bei Neurologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	73
Abbildung 39: Videosprechstunde bei Orthopäden (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	74
Abbildung 40: Videosprechstunde bei Phoniatern und Pädaudiologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	74
Abbildung 41: Videosprechstunde bei FÄ für Physikalische und Rehabilitative Medizin (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	75
Abbildung 42: Videosprechstunde bei Psychotherapeuten und Psychiatern (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl)	75
Abbildung 43: Videosprechstunde bei sonstigen Leistungserbringern (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	76
Abbildung 44: Videosprechstunde bei Urologen (Leistungshäufigkeit: Anzahl pro Monat, relative Veränderung gegenüber dem Vorjahrszeitraum und kumulierte Anzahl).....	76